

**STADT  
WOLFACH**

**GEMEINDE  
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE  
BAD RIPPOLDSAU-  
SCHAPBACH**

- ▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale  
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische  
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach  
Herausgeber, Druck und Verlag:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 07 81/504-1455, Fax 07 81/504-1469.  
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de  
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13  
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,  
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.  
Bezugspreis jährlich € 9,50.

**SAMSTAG 1. AUGUST 2009**

# SHOPPING

# NACHT

**GESCHÄFTE BIS 24.00 UHR  
GEÖFFNET**

# GO WOLFACH



**Kulinarische Spezialitäten rund um das Thema Wild West  
Hausgemachte Country Musik auf der Showbühne**



## Rathaus aktuell

### Arbeitskreis Stadtmarketing Wolfach

Verabschiedung von Simone Heitzmann, Ulrich Wiedmaier und Raimund Schmider



*Simone Heitzmann (links) und Ulrich Wiedmaier (rechts) sind bei der Kommunalwahl am 7. Juni 2009 neu in den Gemeinderat gewählt worden. Beiden waren seit Mai 2006 auch Mitglieder im Arbeitskreis Stadtmarketing.*

Nach den eigenen Statuten des Arbeitskreises sollen dort keine Mitglieder des Gemeinderates mitwirken. Deshalb wurden Simone Heitzmann und Ulrich Wiedmaier im Rahmen der Sitzung des Arbeitskreises am 20. Juli 2009 durch den Vorsitzenden Ulrich Kniep (Bildmitte) mit einem kleinen Präsent verabschiedet. Er dankte ihnen im Namen des Arbeitskreises Stadtmarketing und im Namen von Bürgermeister Gottfried Moser für ihre wertvolle Mitarbeit und ihr ehrenamtliches Engagement.

Unabhängig davon hatte das Arbeitskreismitglied Raimund Schmider kürzlich aus persönlichen Gründen seinen Austritt aus dem Gremium mitgeteilt. Er war ebenfalls seit Mai 2006 Mitglied des Arbeitskreises gewesen. In Abwesenheit von Raimund Schmider dankte ihm Ulrich Kniep in der Sitzung am 20. Juli 2009 ebenfalls für sein engagiertes Mitwirken im Arbeitskreis Stadtmarketing.

Der Arbeitskreis Stadtmarketing hat es sich zum Ziel gesetzt, die Attraktivität und das Image der Stadt Wolfach für ihre Einwohner, Bürger und Gäste stetig zu verbessern und den Bekanntheitsgrad der Stadt beständig zu erhöhen. Der Arbeitskreis versteht sich dabei überwiegend als Ideenschmiede, um Aktivitäten oder Prozesse ins Leben zu rufen.

In diesem Sinne liegen die Schwerpunkte der diesjährigen Arbeit in den Bereichen Tourismus und Märkte. In eigens hierfür ins Leben gerufenen Unterarbeitskreisen sollen neue Ideen und Handlungsansätze erarbeitet werden.

### Richtfest beim Sanierungsobjekt Hauptstraße 26 gefeiert

Das derzeit größte Bauvorhaben im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ hat seinen schwierigsten Abschnitt hinter sich. Am Donnerstag vergangener Woche konnte Richtfest gefeiert werden.

Komplizierte Abbruch- und Rohbauarbeiten an exponierter Stelle in der Wolfacher Hauptstraße konnten nach mehrmonatiger Bauzeit abgeschlossen werden. Erleichterung war den Bauherren Georg Schmieder und Bernd Bohlayer anzumerken. Beginnend mit dem Innenausbau kann es jetzt an die einfacheren Bauabschnitte gehen. Die Gesamtkosten des Bauvorhabens werden von den Bauherren auf rund 1 Mio. Euro veranschlagt. Die Abbruchmaßnahme wurde mit 156.500 € aus dem Landessanierungsprogramm gefördert, 62.600 € davon trägt die Stadt Wolfach.



*Zimmerer- und Dachdeckermeister Georg Zeibig mit Lehrling Michael Sum beim Richtspruch*

Mit dem Bauvorhaben werden in zentralster Lage eine Gewerbeeinheit sowie drei Wohnungen geschaffen, die alle barrierefrei erreichbar sind. Ein Personenaufzug wurde so eingebaut, dass nun auch die Räumlichkeiten im Nachbargebäude Hauptstraße 28 (Geiger) barrierefrei zugänglich sind. Dort sollen jetzt an Stelle der ehemaligen Arztpraxis vier moderne Eigentumswohnungen entstehen. Mit dem Abschluss der Rohbauarbeiten werden sich die Verkehrsbeeinträchtigungen deutlich verringern. Sobald der Baukran abgebaut ist, kann der Verkehr wieder weitgehendst normal durch die Hauptstraße fließen.



**Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach**

Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr  
Seniorentreff  
in der Begegnungsstätte Wolfach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!**



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

**Notrufe**

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

**Störungsdienste**

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

**Sie erreichen uns**

<b>Bürgerbüro:</b>	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen	

<b>Alle anderen Ämter:</b>	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

**Was erledige ich wo?**

<b>Bürgermeister Gottfried Moser</b> Sprechzeiten nach Vereinbarung	<b>8353-32</b>
<b>Sekretariat Bürgermeister</b> Christine Schuler (vormittags)	8353-32

<b>Zentrale</b>	<b>8353-0</b>
-----------------	---------------

<b>Telefax</b>	<b>8353-39</b>
<b>E-Mail-Adresse</b>	<b>stadt@wolfach.de</b>
<b>Internet-Adresse</b>	<b>www.wolfach.de</b>

<b>Tourist-Info</b>	
<b>Telefax</b>	<b>8353-59</b>
<b>E-Mail-Adresse</b>	<b>wolfach@wolfach.de</b>

<b>Erdgeschoss</b>	
Bürgerbüro	Petra Naskowski 8353-13 Elisabeth Landgraf 8353-14 Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus 8353-12 (vormittags)
-------------------------	--

Leiter Tourist-Info, Kulturamt	Gerhard Maier 8353-50
-----------------------------------	-----------------------

Tourist-Info	Harald Eisenmann 8353-53
--------------	--------------------------

Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle 8353-52
------------------------------------	-------------------------

Hausmeister	Reinhard Schmider 8353-17
-------------	---------------------------

<b>1. Obergeschoss</b>	
Amtsleiter Rechnungsamt	Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags)	Elke Stephani 8353-24
---	-----------------------

Sekretariat (vormittags)	Sybille Gruhle 8353-27
--------------------------	------------------------

Stadtkasse	Mathias Schicke 8353-23
------------	-------------------------

Steuern, Abgaben	Gerhard Schneider 8353-22
------------------	---------------------------

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.)	Martina De Dominicis 8353-21
--	------------------------------

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger 8353-26
---	--------------------------

<b>2. Obergeschoss</b>	
Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt	Martina Springmann 8353-0
----------------------	---------------------------

Standesamt, Presse	Ute Würtz 8353-34
--------------------	-------------------

Sekretariat Standesamt	Waltraud Räßle 8353-35
------------------------	------------------------

EDV, Personal	Klaus Hettig 8353-38
---------------	----------------------

<b>4. Obergeschoss</b>	
Bauverwaltung	

Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung	Martina Hanke 8353-42
---	-----------------------

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann 8353-45
---	-----------------------

Sekretariat	Gerd Schmid 8353-44
-------------	---------------------

<b>Bauhof</b>	
Bauhofleiter	Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags)	Theresia Zefferer 8353-81
--------------------------	---------------------------

Fax	8353-89
-----	---------

Rufbereitschaft Wasserversorgung	8353-84
----------------------------------	---------

<b>Stadtkapelle Wolfach</b> <b>Musikzimmer</b>	<b>47534</b>
---	--------------

## Soziale Dienste

### Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0  
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de  
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung  
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB  
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen  
 – Migrationsdienst  
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung  
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen  
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen  
**Gruppenangebote**  
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)  
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30  
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

### Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de  
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege  
 Wohnbereich für Demenzzranke  
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege  
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

### Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,  
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,  
 Beratung in allen Fragen der Pflege  
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

### Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und  
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-  
 gehörigen; Essen auf Rädern.  
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

### DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

### Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

### Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,  
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,  
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

### Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903  
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

### Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16  
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:  
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)  
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge  
 – Soziale Beratung für Schuldner  
 – Essen auf Rädern  
 – Kurberatung und -vermittlung  
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege  
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-  
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-  
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

### Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17  
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12  
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.  
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

### Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 86 7030)  
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;  
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei  
 allen Kassen

• Besuchs- und Hospizdienst	Tel. 0 78 31 / 63 91
• Sozialer Dienst Ortenaukreis	Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
• Telefonseelsorge (Ortstarif)	Tel. 0 78 32 / 1 11 01
• Drogenberatung	Tel. 0 78 32 / 9 67 86
• Frauenhaus Offenburg	Tel. 07 81 / 3 43 11
• Betriebshelferdienst Südbaden	Tel. 0 76 02 / 91 01 26

### Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach  
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur  
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis  
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

### Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-  
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an  
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.  
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-  
 verein Kinzigtal e. V.  
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi  
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)  
 www.tagesmuetter-ortenau.de  
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

### Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,  
 Fax 0 78 34 / 86 73 60  
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-  
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -  
 Vertragspartner aller Kassen

### Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von  
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

## A

### Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der  
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-  
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-  
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist  
 jeweils morgens 8.30 Uhr.  
 Donnerstag, 30.07.2009 Kloster-Apotheke, Haslach  
 Freitag, 31.07.2009 Burg-Apotheke, Hausach  
 Samstag, 01.08.2009 Stadt-Apotheke, Haslach  
 Sonntag, 02.08.2009 Apotheke Iff, Hausach  
 Montag, 03.08.2009 Kreuzbühl-Apotheke  
 Dienstag, 04.08.2009 Stadt-Apotheke, Hornberg  
 Mittwoch, 05.08.2009 Stadt-Apotheke, Wolfach  
 Donnerstag, 06.08.2009 Linden-Apotheke, Oberwolfach

**Ortenau Klinikum Wolfach:** Tel.: 07834/970-0

**DRK-Ruf:** Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

**Zahnärztliche Notrufnummer:** 0180/3222555-11

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** zu erfragen  
 über Tel. 01805/19292460

## \$

### Ärztbereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 31.07.2009, 18.00 Uhr bis Montag,  
 03.08.2009, 8.00 Uhr  
 Dr. med. J. Dölker, Vorstadtstr. 44, Wolfach  
 Tel. 07834/869786  
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00  
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

### Ärztbereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 01.08.2009, 8.00 Uhr bis Montag, 03.08.2009,  
 8.00 Uhr  
 Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach  
 Tel. 07831/1777  
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00  
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-  
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-  
 fragt werden.

## Rathaus aktuell

### Schauinsland Klassik machte Wolfach zum Freiluft-Automobilmuseum



*Ankunfts- und Startzeiten wurden penibel notiert und in die Wertungslisten eingetragen. Gefragt war allerdings nicht Schnelligkeit, sondern das möglichst genaue Einhalten einer vorgegebenen Zeit. Auch zu schnell ankommen gab Strafpunkte.*



*Die höchste Ferraridichte des Kinzigtals herrschte über Stunden in der Wolfacher Hauptstraße.*



*Bürgermeisterstellvertreter Manfred Schafheutle und die Trachtenträgerinnen Bettina Moser (Kirnbach) und Anna Schmider (Kinzigtal) verabschiedeten die edlen Gefährten mit einem Gruß der Stadt und touristischem Informationsmaterial.*



*Von Käfer bis Porsche war bei der Rundfahrt alles vertreten, was Automobilgeschichte geschrieben hat. Alle Fahrzeuge wurden vom gebürtigen Wolfacher Hannes Martin, Sohn des Ehrenbürgers Arthur Martin, sachkundig vorgestellt.*

Zum 5. Mal veranstaltete der ADAC Südbaden die „Schauinsland Klassik“, eine Gedenkveranstaltung für die legendären Autorennen früherer Jahre am Freiburger Hausberg. Auf einer anspruchsvollen Strecke durch den Schwarzwald mussten die über 100 Teilnehmer mit ihren teils recht betagten Fahrzeugen nicht nur auf Zeit fahren, sondern auch verschiedene Prüfungen absolvieren. In Wolfach war die Mittagsrast, so dass die Innenstadt über Stunden einem Automobilmuseum unter freiem Himmel glich. Außer Konkurrenz nahm der Ferrariclub Südbaden an der Rundfahrt teil, die 25 italienischen Edelsportwagen waren ein zusätzlicher Hingucker für die zahlreichen Zaungäste des außergewöhnlichen Spektakels.

### Mittelalterliche Hilfe für kranke Kinder

#### Spendenaktion auf dem Wolfacher Wochenmarkt

Am Mittwoch, 05.08.2009 um ca. 11.30 Uhr empfängt die Stadt Wolfach die **Üsenberger Landsknechte** während ihrer mittelalterlichen Wanderung von Sulz-Glatt nach Schmieheim im Rathaus. Anschließend sind die Üsenberger Landsknechte auf dem Marktplatz in Wolfach und freuen sich über jeden Heller und Taler, den man ihnen während ihrer mittelalterlichen Wanderung zu Gunsten der Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe zusteckt. Spenden sind auch möglich auf das Konto 909093 bei der Sparkasse Köln Bonn (BLZ 370 501 98) der Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe unter Angabe der Aktionsnummer 49001196AK. Weitere Infos erhalten Sie im Internet über den Verein unter: [www.uesenbergerlandsknechte.de](http://www.uesenbergerlandsknechte.de)



*Bei ihrer mittelalterlichen Wanderung von Sulz-Glatt nach Schmieheim bei Lahr sammeln die vier Landsknechte D'Artagnan Ritter von Baden (Claus Falk aus Baden-Baden), Hauptmann Georg von Scaleia (Georg Engist aus Horb-Talheim), Ralph der Pfennigmeister (Ralph Angene aus Waldkirch-Buchholz) und Tomberg der Gaukler (Thomas Berger aus Horb-Talheim) für die Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe.*

# Amtliche Bekanntmachungen

## Freizeitanlage „Liefersberg“

### Allgemeine Benutzungsordnung

1. Die Freizeitanlage „Liefersberg“ darf nur zum Zwecke der Erholung und der naturbezogenen Freizeitgestaltung benutzt werden. Mit dem Betreten der Freizeitanlage unterwirft sich jeder Benutzer und Besucher den Bestimmungen dieser Benutzungsordnung und allen sonstigen zur Aufrechterhaltung eines geordneten Betriebs ergangenen Anordnungen.
2. Jede Benutzung der Freizeitanlage mit ihren Einrichtungen mit mehr als 5 teilnehmenden Personen bedarf der Erlaubnis der Stadt Wolfach. Die Erlaubnis wird grundsätzlich schriftlich erteilt und muss rechtzeitig beim „Bergstüble“ Tel. 07834/1735 oder bei der Stadt Wolfach, Liegenschaftsamt, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, Tel. 07834/835326, beantragt werden. Die bei der Stadt Wolfach eingehenden Anträge werden dann umgehend zur Terminplanung an den Betreiber des „Bergstüble“ weitergeleitet. Die Anzahl der teilnehmenden Personen ist auf 100 Personen, die Benutzungszeit der Grillplätze bis 01.00 Uhr am Folgetag begrenzt.
3. Zur Übernahme der angemieteten Einrichtungen der Freizeitanlage ist ein Termin mit dem Betreiber des „Bergstüble“ zu vereinbaren. Fahrzeuge sind auf dem ausgewiesenen Parkplatz abzustellen.
4. Bis zur Abnahme der angemieteten Einrichtung ist eine Kautions hinterlegen.. Außerdem ist eine Gebühr nach dem Gebührenverzeichnis zu entrichten. Die Kautions wird nach der ordnungsgemäßen Abnahme zurückgezahlt. Die Höhe der Kautions sowie die Nutzungsgebühren richtet sich nach dem Gebührenverzeichnis, welches dieser Benutzungsordnung als Bestandteil in der Anlage beigefügt ist.
5. Die Beeinträchtigung durch Lärm ist auf ein Minimum zu beschränken. Auf die Anwohner ist weitgehend Rücksicht zu nehmen. Jeder übermäßige Lärm, auch auf dem Heimweg, ist zu unterlassen. Insbesondere wird hier auf § 3 der Polizeiverordnung der Stadt Wolfach verwiesen, das heißt Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht erheblich belästigt werden. Bei Zuwiderhandlung muss mit Anzeige durch Anwohner, der Stadt Wolfach bzw. mit dem Einschreiten der Polizei gerechnet werden.

### Benutzung der Grillplätze

1. Holz und Grillkohle stehen nicht zur Verfügung und müssen vom Veranstalter angeliefert werden.
2. Alle Einrichtungen sind pfleglich und schonend zu behandeln. Verschmutzungen und Beschädigungen sind durch den Verursacher auf eigene Kosten zu beseitigen. Wird die Beseitigung nicht vom Verursacher veranlasst oder durchgeführt, wird die Stadt Wolfach dies auf Kosten des Verursachers veranlassen
3. Die Benutzung des Grillplatzes erfolgt auf eigene Gefahr. Den Anordnungen der Stadt Wolfach und des Betreibers ist in jedem Falle Folge zu leisten.
4. Das Anzünden des Grillfeuers ist nur in der eigens für diesen Zweck errichteten Feuerstellen erlaubt. Andere Grillstellen dürfen nicht angelegt werden. Das Feuer darf nie ohne Aufsicht sein. Beim Verlassen des Grillplatzes ist das Feuer vollkommen zu löschen und die Grillstelle ist zu säubern.
5. Abfälle sind in den bereitgestellten Behältnissen zu sammeln und sind vom Veranstalter auf eigene Kosten zu entsorgen.

### Haftung und allgemeine Pflichten für die Freizeitanlage „Liefersberg“

1. Die Stadt Wolfach überlässt die Freizeitanlage „Liefersberg“ mit allen ihren Einrichtungen antragsgemäß

in dem Zustand, in welchem sich diese Einrichtungen befinden. Der Antragsteller ist verpflichtet, die Anlage und die Einrichtungen jeweils vor der Benutzung auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit für den gewollten Zweck zu prüfen. Er muss sicherstellen, dass schadhafte Einrichtungen nicht benutzt werden. Mängel sind unverzüglich bei der Übernahme der Stadt Wolfach, dem Betreiber oder einem eingeteilten Platzwart anzuzeigen. Wenn keine Mängelrüge erfolgt, gelten die überlassenen Anlagen und die Einrichtungen als ordnungsgemäß und in einem funktionsfähigen Zustand übergeben.

2. Der Antragsteller stellt die Gemeinde von etwaigen Haftungsansprüchen seiner Bediensteten, Mitarbeiter oder Beauftragen, Teilnehmer und Besucher der Freizeitanlage „Liefersberg“ und sonstiger Dritter für Schäden frei, die im Zusammenhang mit der Benutzung stehen.
3. Der Antragsteller verzichtet seinerseits auf eigene Haftpflichtansprüche gegen die Stadt Wolfach, für den Fall der eigenen Inanspruchnahme auf die Geltendmachung von Rückgriffsansprüchen gegen die Stadt Wolfach und deren Bedienstete oder Beauftragte.
4. Von dieser Bestimmung bleibt die Haftung der Stadt Wolfach als Grundstückseigentümerin für den sicheren Bauzustand von Gebäuden nach § 836 BGB unberührt.
5. Der Antragsteller haftet demgemäß auch für alle Schäden, die der Stadt Wolfach an den überlassenen Anlagen und Einrichtungen durch die Benutzung des Grillplatzes mit WC-Anlage entstehen.
6. Für Geld, Wertsachen, Kleidungsstücke und sonstige eingebrachten Sachen übernimmt die Stadt Wolfach keinerlei Haftung.
7. Mit der Genehmigung einer Veranstaltung im Bereich der Freizeitanlage „Liefersberg“ erhält jeder Antragsteller eine Fertigung dieser Benutzungsordnung.
8. Die Nichtbeachtung dieser Platzordnung oder die grobe Zuwiderhandlung gegen die Platzordnung kann zur Folge haben, dass die Stadt Wolfach einen Platzverweis erteilt. In diesem Falle muss die Freizeiteinrichtung sofort nach Erledigung aller Reinigungsarbeiten verlassen werden.
9. Die Gebühren für die Benutzung der Einrichtungen der Freizeitanlage Liefersberg sind in einem Gebührenverzeichnis festgelegt, das dieser Benutzungsordnung als wesentlichem Bestandteil beigefügt ist.
10. Ausnahmeregelungen von den Bestimmungen dieser Benutzungsordnung sind möglich.
11. Der Stadt Wolfach bleibt es vorbehalten, im Einzelfall die Genehmigung zur Vermietung zu versagen. Dies gilt auch für bereits genehmigte Benutzungen, wenn Versagungsgründe nachträglich bekannt werden.
12. Diese Benutzungsordnung und das Gebührenverzeichnis wurden vom Gemeinderat der Stadt Wolfach am 24.06.2009 beschlossen. Sie ist mit der Verkündung im Mitteilungsblatt am 30.07.2009 in Kraft getreten.

Wolfach, den 30.07.2009

gez.  
Gottfried Moser  
Bürgermeister

### Anlage zur Benutzungsordnung „Liefersberg“ vom 24.06.2009

Nutzungsgebühr	10,-- €
Wolfacher Schulen und Kindergärten	frei
Veranstaltungen von Vereinen aus Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach mit Schüler- und Jugendmannschaften bis 18 Jahren	frei
Toilettennutzungspauschale bis 25 Personen	10,-- €
über 25 bis 50 Personen	20,-- €
über 50 bis 100 Personen	30,-- €
über 100 Personen nur in Ausnahmefällen	50,-- €
Kautions	50,-- €

**Sporthalle der Realschule Wolfach und Turnraum der Grund- und Hauptschule Wolfach geschlossen**

Die Sporthalle der Realschule Wolfach sowie der Turnraum der Grund- und Hauptschule ist während der Zeit vom **03.08. bis einschließlich 23.08.2009** für den Sportbetrieb geschlossen. Während dieser Zeit ist keine Belegung möglich.

- 1 Regenschirm grün
- 1 Krawattennadel
- 1 Fahrradschlüssel an Lederband
- 1 Schlüsselbund mit schwarzem Anhänger und zwei Schlüsseln

**Personalausweise und Reisepässe**

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 11.07.2009 und alle Reisepässe, welche bis zum 11.07.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

**Fundsachen**

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

**Altersjubilare**

01.08.1938	Hinz, Adelheid Maria Untere Rebbergstr. 19	71 Jahre
02.08.1924	Hagen, Adelheid Katharina Luisenstr. 4	85 Jahre
02.08.1933	Schrempp, Hildegard Im Kirchenfeld 2	76 Jahre
02.08.1939	Paiva Abreu, Antonio Glashüttenweg 13	70 Jahre
03.08.1930	Lauble, Frieda Mühlenstr. 6	79 Jahre
04.08.1934	Wallner, Richard Saarlandstr. 11	75 Jahre
06.08.1922	Engst, Rosa Maria Luisenstr. 4	87 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

**Umweltecke**

**Müllkalender August 2009**

	graue Tonne	grüne Tonne	gelber Sack
<b>Wolfach, Bezirk 2</b> Adlergasse, Am Fohrenwald, Am Vorstadtberg, Friedrichstr., Funkenbadstr., Hildastr., Im Bürgerfeld, Luisenstr., Viktoriastr., Schiltacher Str. 1+1a, Vorstadtstr. 2-42, Ziegelmätle	04.08. 18.08.	10.08. 31.08.	06.08. 20.08.
<b>Wolfach, Bezirk 1</b> Am Ehrenmal, Am Kastaniendobel, Am Mühlegrün, Am Rotheckreuzberg, Am Stuckhäusle, Auf der Kanzel, Bahnhofstr., Bergstr., Brücklefeld, Dammstr., Eduard-Trautwein-Str., Franz-Disch-Str., Friedhofweg, Fürstenbergstr., Gartenweg, Glashüttenweg, Grabenstr., Hapbachweg, Hauptstr., Hausacher Str., Herlinsbachweg, Hofbauernweg, Hofbergstr., Hofeckleweg, Im Gutleutfeld, Im Kirchenfeld Inselweg, Josefsgasse, Kinzigstr., Kirchplatz, Kirchstr., Kirnbacher Str., Kleine Dammstr., Kreuzbergstr., Mesnergäßle, Obere Rebbergstr., Oberer Kastaniendobel, Oberwolfacher Str., Ostlandstr., Saarlandstr., Schlößleweg, Schloßstr., Siechenwaldweg, Siedlerweg, Sonnhalde, Spitzbergweg, St. Jakobsweg, Straßburgerhofstr., Untere Rebbergstr., Untere Zinne, Vorstadtstr. 7-71, 44-100, Weihermatte, Zienestr.	04.08. 18.08.	10.08.	06.08. 20.08.
<b>Kinzigtal</b> Baumgartenstr., Dörflestr., Halbmeil, Obere Baumgartenstr., Schulstr., Sonnenmatte, Übelwasenweg, Vor Langenbach, Schmelzegrün, Am Schirleberg, Erwin-Schmider-Str., Schiltacherstr. 4-90+ 5-89	03.08. 17.08. 31.08.	12.08.	06.08. 20.08.
<b>Wolfacher Seitentäler</b> Erdlinsbach, Heubach, Ippichen, Langenbach, Schmelzegrün 29,31, St. Roman, Sulzbächle, Übelbach, Vorleubach, Vorschiltersbach	06.08. 20.08.	10.08. 31.08.	06.08. 20.08.
<b>Kirnbach</b> einschl. Kirnbacher Seitentäler	03.08. 17.08.	11.08.	06.08. 20.08.

## Schulen

### Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach

#### Preise und Lobe für die besten Schulleistungen

Für die besten schulischen Leistungen konnte die Gesamtlehrerkonferenz der GHWRS Wolfach, wieder ab der vierten Klassenstufe viele Preise und Belobigungen verteilen. Klassenpreise erhielten Anina Armbruster, Anja Armbruster, Sherine Gad, Jonas Feurer, Lea Gorenflo, Melissa Graf, Lara Gutmann, Jonathan Jehle, Luisa Lehmann, Johannes Ludwig, Adrian Müller, Anne Müller, Anna Nopper, Hannes Obert, Julia Schillinger, Franziska Schmieder und Hannah Winter.

Über ein Lob freuten sich Erika Dietz, Annalena Fehrenbacher, Lisa Fehrenbacher, Melanie Groß, Selina Heitzmann, Pascal Heitzmann, Jan Hildbrand, Selina Himmelsbach, Saskia Keck, Julius Nattmann, Pia Riester, Timo Sattler, Hannah Schiekofer, Simon Schillinger, Fabian Schondelmaier und Tobias Wiech.

Die neunte Klasse hat ihre Auszeichnungen bereits während der Entlassfeier überreicht bekommen.



Rechts im Bild unter den Besten der Schule Rektorin Rosemarie Armbruster

#### Stimmungsvolle Entlassfeier der Klasse 9



... lautete das Motto des ökumenischen Gottesdienstes in der evangelischen Kirche, den die Abschlussklasse 9 der GHWRS Wolfach selbst gestaltet hatte. Mit etwas Wehmut blickte sie zurück auf ihre vorbildliche Klassengemeinschaft: „Wo Menschen ...sich treffen ...sich kennen... sich finden ...sich trennen“ stand passend auf dem Liedtextblatt.

In ihrer Ansprache knüpfte Rektorin Rosemarie Armbruster daran, dass jetzt der Schutz- und Schonraum der Klassengemeinschaft verlassen wird, der besonders in dieser Klasse von viel Gemeinsamkeit und positivem Sozialverhalten geprägt war.

Sie sprach Klassenlehrerin Helga Teschke ein Lob aus für ihr Engagement zugunsten der Klasse und dankte ihr und den anderen am Gelingen der Feier Beteiligten.

Die Schulleiterin machte den Schüler/innen Mut für ihre Zukunft und gab ihnen dafür aus dem Grundgesetz dort festgelegte Grundlagen für die Entfaltung der Persönlichkeit mit auf den Weg. Artikel 1 besagt, dass die Würde des Menschen unantastbar ist. In Artikel 2 wurde das Recht auf freie Entfaltung festgeschrieben. Artikel 3 handelt von

der Gleichheit vor dem Gesetz und Artikel 4 von der Freiheit des Glaubens. Artikel 5 garantiert die freie Meinungsäußerung und Artikel 12 die freie Berufswahl.

Freiheit verlangt aber auch, dass man verantwortungsvoll damit umgeht. In einem lebenslangen Prozess heißt es Verantwortung zu übernehmen, selbst Entscheidungen zu treffen und die eigenen Stärken auszubilden – aber auch an den eigenen Schwächen zu arbeiten.

Rektorin Armbruster wünschte den Entlassschüler/innen Entschlossenheit, Mut, Fleiß und Ausdauer für den künftigen Lebensweg.

Bürgermeister Gottfried Moser dankte der Schule in seinem Grußwort für den auffallend hohen Stand der Berufsreife der Schüler/innen. Er forderte angesichts der Wirtschaftskrise die Förderung von Tugenden in Richtung Soziale Marktwirtschaft und betonte den hohen Stellenwert der Bildung.

Elternbeiratsvorsitzender Franz Armbruster erinnerte an die verschiedenen Klassenlehrer/innen der Abschlussklasse und wünschte den Entlassschüler/innen Mut, Selbstbewusstsein und Durchhaltevermögen.

Babyfotos der Klasse sorgten bei der Zeugnisverteilung für Heiterkeit.

Über den Preis für die besten Leistungen freute sich Maike Brüstle (Notenschnitt 1,6) riesig. Ein Lob erhielten Marina Keck (2,0) und Florian Voca (2,2). Der neue Fachpreis im Fach evangelische Religion ging an Maike Brüstle und den Fachpreis für die besten Leistungen in Deutsch und Mathematik (jeweils 1,0) bekam Florian Voca.

Schule ist auch weiterhin ein zentrales Thema dieser Entlassschüler/innen: Drei besuchen das zehnte Schuljahr an der Graf-Heinrich-Schule in Hausach, sieben eine zweijährige Berufsfachschule, weitere sieben eine einjährige Berufsfachschule, fünf das BEJ (Berufseinstiegsjahr) und nur drei gingen gleich ein Ausbildungsverhältnis ein.

Nach einem Sektempfang hatte das Programm mit einem einfühlsamen Gitarrenstück begonnen. Für ein variationsreiches Fingerfood in der Pause und Getränke war ebenso gesorgt.

Gute Tradition ist der fotografische Rückblick auf die gemeinsame Schulzeit. Nach zwei Sketchen sagte die Klasse Dank und verabschiedete sich mit einem Schlusslied.



Klassenlehrerin Helga Teschke (links) und Rektorin Rosemarie Armbruster (rechts)

Alle 25 Neuntklässler/innen haben die Hauptschulabschlussprüfung bestanden:

Johannes Blumenstock, Timo Fehrenbacher, Denis Fetaj, Timo Ganter, Kevin Huber, Jan Kristat, Sven Kristat, Patric Michelic, Patrick Schmidt, Felix Schmieder, Simon Schrempf, Florian Voca, Lea-Theresa Armbruster, Maike Brüstle, Sarah Eßlinger, Nadine Hacker, Julia Hubert, Marina Keck, Romina Marotta, Sabrina Praster, Solange Prata da Costa, Christina Prokopena, Jasmin Schmieder, Alisa Della Torre, Anna Welsch



*Klassisches Tanzfoto: Dem hohen Niveau der Tänze sah man die gelungene Handschrift des ehrenamtlichen Lehrbeauftragten an der Schule und Tanzlehrers Hans-Jörg Dierstein an, dem Leiter des gleichnamigen Tanzstudios in Schramberg.*



*„Wir wollen Spaß“ hieß dieser fetzige „Tanz“ einiger Neuntklässler/innen  
Beitrag von Heinz Kiehl*

### **„Der Regenbogenfisch“ - eine gelungene Aufführung der Theater AG**



Gespielt nach dem Kinderbuch „Der Regenbogenfisch“ von Marcus Pfister bot die Theater AG der GHWRS Wolfach unter der Regie von Lehrerin Katja Zagermann dem Grundschulpublikum eine Meisterleistung. Der Grundschulchor unter der Leitung von Rektorin Rosemarie Armbruster trug ebenfalls seinen Part dazu bei. Für die Kostüme hatte Lehrerin Roswitha Pereira mit Neuntklässlerinnen gesorgt und für den Kulissenbau zeichnete Lehrerin Natascha Hettich mit ihrer Deko AG verantwortlich. Der eitle Regenbogenfisch ist sehr einsam und traurig. Er findet einfach keine Freunde. Kein Wunder, so selbstsüchtig, wie er sich gibt, weil er seine Schuppen nicht teilen möchte! Glücklicherweise befolgt er den Rat des weisen Oktopus und teilt sie, wenn auch zunächst nur widerwillig.

Plötzlich spürt der Regenbogenfisch wie schön es ist andere zu beschenken. Es wird ihm warm ums Herz. Nun hat er keine Schwierigkeiten mehr, Freunde zu finden. Überzeugend die beiden Hauptdarsteller: Die Schülerin Jule Keller spielte den Regenbogenfisch, Simon Krawczyk den kleinen blauen Fisch.

Eine Zugabe war da schon ein Muss.

### **Cleverle AG der GHWRS Wolfach Lea Gorenflo beschreibt den Cleverle-Kurs: Marmeladekochen:**



Am Mittwoch, den 1 Juli hat Frau Weber mit uns Kindern der Cleverle-AG in der Schulküche der Grund- und Hauptschule Erdbeermarmelade gekocht.

Als erstes mussten wir das Grüne von den Erdbeeren entfernen und sie waschen. Danach wurden sie geviertelt. Manche Beeren landeten nicht im Topf, sondern in unseren Mündern. Lecker!

Die Erdbeeren wurden mit Gelierzucker gekocht und in Gläser gefüllt. Als ein Mädchen ein Etikett auf ihr Glas kleben wollte, rutschte es auf den Boden und zerbrach. Die anderen Kinder gaben bereitwillig von ihren Gläsern eins ab.

Wir bedankten uns bei Frau Weber für diesen schönen und leckeren Nachmittag.

### **Am 10. Juli waren die Cleverle-Kinder in der „Duravit“ in Hornberg. Ann-Katrin Hirt beschreibt den Besuch:**



Zu Beginn begrüßte uns Frau Sandra Mattern und führte uns in die Ausstellung. Dort sahen wir tolle Badewannen, verschiedene Waschtische und Klos. Besonders interessant waren die Whirlpools und die Sauna.

Wer will, kann nach Voranmeldung zum Probekochen kommen.

Frau Mattern hat uns gezeigt, wo die Firma „Duravit“ auf der ganzen Welt vertreten ist, zum Beispiel in Stuttgart und London.

Danach haben wir uns die Produktionsstraße angeschaut und zum Abschluss genossen wir die Aussicht aus der größten Kloschüssel der Welt.

## „Cleverle-AG“ bei der Polizei in Haslach



Am Montag, 13.07.2009 besuchten die Teilnehmer der „Cleverle-AG“ das Polizeirevier in Haslach. Reinhard Hubrich und sein Kollege Martin Matt hatten einen spannenden Nachmittag für die Kinder vorbereitet. Für die Arbeit und die Zeit, die sie sich genommen haben, sagen wir nochmals ganz herzlich „Danke“. Beim Rundgang durch das Revier haben die Kinder die verschiedenen Aufgaben eines Polizisten kennen gelernt. Viele konnten sich nicht vorstellen wie es in einer Arrestzelle aussieht. Auch eine solche durften sie anschauen. So richtig spannend wurde es aber, als die Polizeibeamten über das Telefon zu einem richtigen Einsatz gerufen wurden. Als Andenken durfte jedes Kind einen Handabdruck mit nach Hause nehmen.

Pro gelaufene Runde musste ein Sponsor einen bestimmten Betrag spenden. Je mehr Runden gelaufen wurden, desto mehr Spenden kamen zusammen. Die Inhaber des Gasthofes Auerhahn, der Apotheke Rath, des Wolfacher Buchladens und die Firmen Hansgrohe, Schlosserei Hilberer, Eberhard und Firma Heinzelmann stockten die Summe um insgesamt 778,80 Euro auf. So kamen 2090,81 Euro zusammen und konnten auf das Spendenkonto der Deutschen Kinderkrebshilfe unter dem Dach Deutschen Krebshilfe überwiesen werden.

Die 53 Kinder liefen insgesamt 623 Runden, also 311,5 km. Die 15 Schüler der 1. Klasse liefen in zwanzig Minuten 97 Runden.

Die 15 Schüler der 2. Klasse liefen in zwanzig Minuten 74 Runden.

Die 23 Schüler der 3. und 4. Klasse liefen in vierzig Minuten 279 Runden. Zusätzlich liefen Schüler der 1. und 2. Klasse noch 153 Runden mit der 3. und 4. Klasse mit.

## Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen Wolfach

### Abschlussfeier der Ein- und Zweijährigen Berufsfachschulen und des Berufseinstiegsjahres an den Beruflichen Schulen Wolfach



### Spurten für den guten Zweck Grundschule Halbmeil organisiert Sponsorenlauf für Kinderkrebshilfe



„Marius lauf“, rufen die Schüler. „Auf geht's“, klatschen Eltern im Chor in die Hände. Runde um Runde drehen Schüler der Grundschule Wolfach-Halbmeil auf dem abgesteckten 500-Meter-Kurs. Die Eltern, Mitschüler und Verwandte stehen Spalier auf der Straße „Zum Bohmen“. Die 53 Kinder spurten für einen guten Zweck. Schüler, Eltern und Lehrer der Grundschule hatten am Montag, 13. Juli, statt der jährlichen Bundesjugendspiele einen Sponsorenlauf zugunsten der Deutschen Kinderkrebshilfe organisiert. Die Schüler und ihre Sponsoren aus dem Verwandten- und Freundskreise sammelten 1312,01 Euro.

*Oberstudiendirektor Heinz Ulbrich (rechts) verabschiedete die Schüler der Berufsfachschulen und des Berufseinstiegsjahres.*

Am vergangenen Freitag verabschiedeten die Beruflichen Schulen Wolfach ihre letzten Abschlussklassen in einer stimmungsvollen Feier, die von den Schülern selbst gestaltet wurde. Insgesamt 188 Schülerinnen und Schüler aus den Ein- und Zweijährigen Berufsfachschulen, sowie aus dem Berufseinstiegsjahr konnten ihre Abschlussergebnisse entgegennehmen.

Gestaltet wurde die Abschlussfeier von Schülerinnen der Berufsfachschule für Ernährung (2BFH2) und Gesundheit (2BFP2). Mit Gedichten, Liedern und Fotos gaben die Klassen Einblicke in den Alltag und die Höhepunkte ihrer Schulzeit. "Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg" lautete das Motto der Feier, bei der die Klassen sich ganz besonders bei ihren Lehrkräften bedankten und zum Abschied anerkennenden und lustige Worte für deren Einsatz im Unterricht fanden.

In seiner Abschlussrede freute sich Schulleiter Heinz Ulbrich nicht nur über die vielen guten Leistungen, sondern auch über die Identifikation der Klassen mit den Beruflichen Schulen Wolfach, die durch den Einsatz für die Entlassfeier und die bedruckten Jahrgangs-T-Shirts zum Ausdruck gebracht wurde.

Verabschiedet wurden die Schüler der Klassen 2BFH2, 2BFP2, 2BFM/E2, 1BFH, 1BFMF1, 1BFMF2, 1BFZ, BEJ1 und BEJ2.

### Preise für die besten Leistungen konnten vergeben werden an:

Klasse 1BFMF1: Nadine Ganter, Wolfach; Kristina Mager, Hornberg; Tamara Sandhaas, Haslach; Viviane Thierry, Haslach;

Klasse 1BFMF2: Martin Feiertag, Hornberg-Niederwasser; Klasse 1BFZ: Jasmin Haseidl, Biberach; Monique Niesel, Wolfach

Klasse 2BFH2: Benita Meßmer, Steinach;

Klasse 2BFP2: Lisa Krämer, Hofstetten (Sozialpreis);

Klasse 2BFM/E2: Jonas Holzer, Oberwolfach; Tobias Schmid, Oberwolfach;

### Über ein Lob freuen sich:

Klasse 1BFM1: Martin Bitzenberger, Gutach; Jörg Boshert, Oberharmersbach; Stefan Harter, Gengenbach;

Klasse 1BFZ: Kevin Dörfert, Haslach; Laura Schehske, Schiltach;

Klasse 2BFP2: Ann-Kathrin Sum, Oberwolfach;

Klasse 2BFM/E2: Stefan Serrer, Oberharmersbach; Nico Strauß, Oberharmersbach; Fabio Vollmer, Steinach;

## Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

## Vereine

### Kultur im Schloss e.V.

#### Arbeitseinsatz im Museum

Am Donnerstag, 30. Juli treffen wir uns um 19 Uhr zu einem Arbeitseinsatz im Museum. Es wäre schön, wenn möglichst viele Helfer vor Ort sein können. Je mehr wir sind, um so schneller sind wir mit der Arbeit fertig.

#### Kassendienst beim Festival der Kristalle

Am Wochenende übernehmen wir wieder die Kasse beim Festival der Kristalle. Die entsprechenden Arbeitspläne liegen in der Buchhandlung Moser in der Vorstadt aus. Bitte seid einige Minuten vor dem offiziellen Beginn Eures Arbeitseinsatzes vor Ort, gerade wenn Ihr die Frühschicht übernehmt.

Die Erfahrung des letzten Jahres hat nämlich gezeigt, dass bereits eine Viertelstunde vor Veranstaltungsbeginn zahlreiche Leute am Eingang warten und es ist daher wichtig, die Kasse pünktlich zu öffnen.

### St. Romaner Teufel

Wer für die kommende Fasnet ein Fell oder eine Maske benötigt, muss den Bedarf bis spätestens Freitag, 31. Juli 2009 bei Christian Haas melden. Er ist unter der Tel. 07834/865339 erreichbar.

Die Heidschnuckenfelle messen lt. dem Lieferanten ca. 80 x 120 cm und kosten 60,- Euro.

Der Bedarf von T-Shirts und Sweat-Shirts muss bis zum 11.11. gemeldet werden.

### Feuerwehr

#### Alterskameraden treffen sich

Am Dienstag, den 4. August 2009 trifft sich die Altersmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach um 19.00 Uhr zum Dämmerchoppen im „Salmen“.

## Skizunft Wolfach

### Alpenwanderung und Bahnerlebnis

Vom 08. bis 10. August findet die diesjährige Alpenwanderung statt. Ziel ist das Gebiet zwischen Flüela- und Albula-pass in Graubünden/Schweiz. Die Hütten für die Übernachtung im Lager liegen in ca. 2600m Höhe. Der höchste Pass der überschritten wird, liegt 2871m ü.M.. Als Gehzeit pro Tag müssen 3 - 6 Std. bewältigt werden. Die Wandertour in alpinem Gelände erfordert Trittsicherheit und entsprechende Kondition. Für die Anstrengungen wird man belohnt mit der herrlichen Bergwelt um den Piz Kesch und Blicken in die Traumregion Engadin. Dort verkehrt auch die Rhätische Bahn mit ihren Spezialzügen Glacier-Express und Bernina-Express. Einer der interessantesten Abschnitte kann man auf der Rückfahrt zwischen Engadin und Davos miterleben. Anmeldungen bei Gebhard Winterer unter 07834/9470.

**WOLFACH OPEN**  
FÜR JEDERMANN

Fr. 21.08.09 (abends)  
+ Sa. 22.08.09

**TC WOLFACH**  
STADTMEISTERSCHAFTEN 09

TENNIS-STADTMEISTERSCHAFTEN  
auf der Anlage des TC Wolfach

DOPPEL - WETTBEWERBE  
Herren, Damen, Jugend, Mixed (je nach Anmeldung)

STARTGEBÜHR: 10,- EUR je Team

ANMELDUNG mit Namen, Alter, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse bis spätestens 15.08.2009 unter tcwolfach@gmx.de oder 07433 - 38 00 276  
(Teilnahmeberechtigt sind alle, die NICHT AKTIV in einer Tennismannschaft spielen)

SPECIAL: Tennisschläger - Testaktion!

Attraktive Preise zu gewinnen u.a. erhält das letztplatzierte Team eine Trainerstunde!

Friday-Night:  
**PLAYERS PARTY**  
ab 21:00 Uhr  
auf dem Tennisplatz  
incl. Cocktailbar

presented by **SCHLUPF**  
DOLLN

Schwarzwaldverein



### Schwarzwaldverein Wolfach besucht im September das Elbsandsteingebirge

#### Dresden, Meisen, Königstein Altenberg sind Ziele

In 2009 wird der Schwarzwaldverein Wolfach vom 02. September bis zum 06. September wieder eine seiner in Wolfach beliebten Wanderfahrten mit Adalbert Koch durchführen. Die Sächsische Schweiz mit ihrer herrlichen Landschaft, Meißen, Königstein und vor allem Dresden mit sei-

ner architektonisch einmaligen Altstadtsilhouette -auch Elbflorenz genannt- mit u. a. Brühlsche Terrasse, Frauenkirche, Hofkirche, Semperoper, Zwinger u.s.w. sind Ziele, die sich allemal lohnen, sie zu besuchen.



Nach Anfahrt am Mittwoch den 02. September ins Standquartier nach Altenberg im Erzgebirge geht's am Donnerstag ins Elbtal nach Meißen und zur Moritzburg. Wanderung durch das Wildgehege zum Schloss. (Besichtigung des Schlosses möglich)

Am zweiten Tag führt die Fahrt ins rund 40 Km entfernte Dresden. Ein Stadtrundgang im neu entstandenen Elbflorenz und viel Zeit für eigene Unternehmungen. Besichtigung des „Grünen Gewölbes“, alternativ Schifffahrt nach Schloss Pillnitz mit Spaziergang durch den „Großen Garten“.

Am Samstag sind wir wieder im Elbtal. Besuch des Informationszentrums des Nationalparks der Sächsischen Schweiz in Bad Schandau. Wanderung zur Festung Königstein mit Führung durch die Festungsanlage.

Nach dem Auschecken am Sonntagmorgen geht es dann mit vielen schönen Erinnerungen auf die Heimreise nach Wolfach.

Weitere Auskünfte sowie Anmeldungen bei Jochen Pilsitz, Tel.: 07834/9691, E-Mail: pilsitz@t-online.de

## FCWolfach

### Der Ball rollt wieder



*stehend: Backelere Kai ( Verantwortlicher Aktive ), Fuchs Sebastian ( eigene Jugend ), Peter Christo ( eigene Jugend ), Wetzel Heiko ( eigene Jugend ),  
knieend: Harald Schneider ( Wolfach ), Oberfell Lars ( eigene Jugend ), Romero Alejandro ( Hornberg )*

Nach dem Trainingsauftakt am Montag, den 13.07.2009 mit den Neuzugängen

Fuchs Sebastian, Wetzel Heiko, Oberfell Lars (alle eigene Jugend), Harald Schneider (Wolfach) und Romero Alejandro (Hornberg) geht es im Pokal am Samstag, den 01.08.2009 um 18.00 Uhr in Hornberg schon richtig zur Sache.

Bevor am Sonntag den 16.08.2009 um 17.00 Uhr die neue Saison mit dem Heimspiel gegen den FSV Seelbach be-

ginnt, steht noch ein Freundschaftsspiel gegen den in der Kreisliga A glücklich verbliebenen FC Kirnbach am Mittwoch, den 5.8. um 19.30 Uhr aus.

### Saisonbeginn 16.08.2009

15.15 Uhr FC Wolfach 2 – FSV Seelbach 2

17.00 Uhr FC Wolfach 1 – FSV Seelbach 1

## TV Wolfach

### Wettkämpfer und Kampfrichter beim Sportabzeichen



Der Wettergott meinte es gut, als am vergangenen Samstag rund 80 Personen jeglichen Alters am Sportabzeichentag teilnahmen. Die leichtathletischen Disziplinen, einschließlich Nordic Walking konnten problemlos durchgezogen werden. Toll, dass auch der turnerische Bereich in der Sporthalle bei allen Altersklassen gut ankam.

Der von Kerstin Wieland und Nadja Schafheutle aufgebauten „Vitaminbar“ wurde dann später voll zugesprochen.

Dass alles gut über die Bühne ging war auch ein Verdienst der vielen Helfer. Ihnen hier ein besonderer Dank.

Für „Nachzügler“ besteht nach den Ferien noch die Möglichkeit im Rahmen der Übungsstunden der Leichtathleten und der Turner/innen das Sportabzeichen zu erwerben. Bis Ende September soll die Aktion dann abgeschlossen sein. Fragen hierzu an Fritz Tappert.

## 20. Floßhafenfest in Wolfach

12. –14. September 2009

Premiere: Floßfahrt als Schauspiel



Am vorletzten Wochenende wurde bei strömenden Regen das „Wirtschaftsfloß“ an der Schule zusammengebaut. Die Einzelteile mussten von St. Jakob geholt, in drei separate

Floßstücke zusammengebaut und per Kran in die Kinzig gehoben werden. Das ganze soll dann im September als „Schwimmende Flößer-Bar“ dienen. An einem Seil hängend wird es auf dem Kinzigwasser abwärts schwimmen und per Seilzug wieder zum Flößerpark zurückgeholt.

Das seit über 20 Jahre veranstaltete Fest zieht Touristen wie Einheimische an. Die als „Treffpunkt Floß“ titulierte Veranstaltung zeigt mit der „Historischen Floßfahrt“ ein altes verschwundenes Handwerk im mittleren Schwarzwald. Auch werden verschwundene, handwerkliche Arbeiten gezeigt, wie z.B. das „Wieden-Drehen. Vorgeführt von den Flößern aus Schiltach. Aus organisatorischen Gründen wurde für das Fest ein neuer Platz im Flößerpark ausgewählt.

Das Programm wurde neu überarbeitet, nicht nur weil gleichzeitig der „Deutsche Flößertag“ im Schwarzwald stattfindet, sondern um den Besuchern, Touristen wie Einheimischen eine neue Attraktion zu bieten. Am Samstag findet ein buntes Unterhaltungsprogramm im großen Festzelt statt. Das nächtliche Spektakel „**Flößer-Leben**“ auf der Kinzig, ein kunstvoll umgesetztes Event wird die Zuschauer erstauen lassen. Die „Hafen-Cocktail-Bar“ auf der Martinswiese und die „**Schwimmende Flößer-Bar**“ ergänzen das gastronomische Angebot.

Am Sonntag wird die „**Historische Floßfahrt**“ in ein **Schauspiel** eingefügt. Ab 13.00 Uhr werden u. a. Zöllner, Waschweiber, Angler und Trachtenmädchen die Flößer bei ihrer Fahrt in Unruhe versetzen. Das vermutlich längste Floß im Schwarzwald ist über 130m lang und besteht aus 8 Gestören incl. Bremsteil plus Lenkteil. Im Verlaufe des Nachmittags wird dann das „**Floßknechts-Rennen**“, zehn kleine Floße fahren um den Tagessieg, stattfinden sowie gegen Abend ein „**Besonderes Konzert**“. Der Montag wird mit dem „Handwerker-Vesper“ ab geschlossen.

**Ausrichter des Festes:**

„Wolfacher Kinzigflößer“ e.V. und „Bürgerwehr Wolfach 1827“ e.V. unter Mithilfe weiterer Vereine.

Schirmherr Bürgermeister G. Moser

Infos: [www.kinzigfloesser.de](http://www.kinzigfloesser.de)



## GEMEINSAME MITTEILUNGEN

### Veranstaltungen

#### Veranstaltungskalender

30.07.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt  
**Nachtwächterrundgang**

31.07.2009, 15:00 Uhr - Wolfach, Seniorenzentrum  
**Trauerbegleitung**  
mit Adelheit Wagner

31.07.2009, 19:00 Uhr - Oberwolfach, Gasthaus Walkenstein  
**Dia-Vortrag für Mineralienfreunde**  
"Mineralien von Fundstellen aus dem Schwarzwald"  
Vortrag von Peter Schroth aus Schramberg

01.08.2009, 10:00 Uhr - Wolfach, Schlosshof  
**Festival der Kristalle**  
Internationale Wolfacher Mineralientage  
Tipp für Mineraliensammler: Am diesem Wochenende ist die große Halde der Firma Sachtleben für Sie geöffnet!

01.08.2009, 18:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt  
**Shopping Night**  
Die Geschäfte haben an diesem Abend bis 24:00 Uhr geöffnet. Außerdem wird auch ein attraktives Rahmenprogramm geboten.

01.08.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt  
**Nachtwächterrundgang**

02.08.2009, 11:00 Uhr - Wolfach, Schlosshof  
**Festival der Kristalle**  
Internationale Wolfacher Mineralientage  
Tipp für Mineraliensammler: Am diesem Wochenende ist die große Halde der Firma Sachtleben für Sie geöffnet!

02.08.2009, 11:00 Uhr - Oberwolfach, Festzelt  
**Sommerfest der Korpingsfamilie**

03.08.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz  
**Juggling People,**  
Das Programm umfaßt Jonglagen mit Bällen und Keulen, Diabolos, Feuerfackeln, Devilstick, Ringen, Club-Swinging und Leuchtbällen. Außerdem werden Balancen auf der Laufkugel und Einrädern gezeigt.  
Die Jongliergruppe, 1997 im Rahmen eines Projektes der Katholischen Kirchengemeinde Remseck-Aldingen entstanden, wurde gegründet von Pastoralreferent, Jongleur, Clown und Zauberer Ludger Hoffkamp „Kampino“. Viele Jugendliche und Erwachsene gehören der Haupt-Gruppe derzeit an. In der Nachwuchs-Gruppe sind derzeit 16 Kinder und Jugendliche, die mit ihrer Kunst das Publikum immer zum Staunen bringen.

06.08.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz  
**Stefan Polap und seine Schwarzwaldmusikanten**  
Stefan Polap und seine Schwarzwald-Musikanten sind ein Blasorchester, das sich die Pflege und Erhaltung der

Böhmisch-Mährischen Blasmusik zur Aufgabe gemacht hat. Abgerundet wird dies mit heimatlichen Schwarzwald-Klängen.

Stefan Polap und seine Schwarzwald-Musikanten sind 20 Vollblutmusiker aus der gesamten Ortenau, die von ganzem Herzen die Blasmusik erklingen lassen. Das spürt man auch bei Ihren Auftritten - der Funke springt sofort über. Egal wo aufgespielt wird - ob im Konzertsaal oder Festzelt - Stimmung ist garantiert!

Zum Repertoire dieses jungen Orchesters gehören Titel von Ernst Mosch, sowie Eigenkompositionen von Stefan Polap und anderen Komponisten. Viele Solo-Stücke sind mit dabei. - Eintritt frei!

Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Bei Regen findet das Konzert im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

06.08.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt  
**Nachtwächterrundgang**

07.08. - 08.08.2009, 10:00 Uhr - Oberwolfach, Gasthaus Linde  
**Motorradtreffen Oberwolfach**  
Infos unter [www.touring-relaxing.de](http://www.touring-relaxing.de)

08.08.2009, 20:00 Uhr - Oberwolfach, Festzelt im Mittelal  
**Bachfest des Kegelclub Mittelal**

08.08.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Bistro Café Flößerpark  
**SUMMERNIGHT**  
Geburtstagsparty - 5 Jahre Flößerpark mit den "BUFFALO CHIPS"

09.08.2009 - Oberwolfach, Treffpunkt und Uhrzeit bitte der Tageszeitung entnehmen.

**Sonntagswanderung des Schwarzwaldvereines Oberwolfach**  
Wanderung über Gelbach - Kreuzsattel zum Langenberg mit D. Schäfer.

Nähere Informationen im Bürgerinfo und der Tagespresse. Gäste willkommen.

09.08.2009, 09:00 Uhr - Wolfach, Kath. Pfarrkirche St. Laurentius  
**Patrozinium St. Laurentius**  
anschließend Standkonzert der Stadtkapelle auf dem Marktplatz

09.08.2009, 11:00 Uhr - Oberwolfach, Festzelt im Mittelal  
**Bachfest des Kegelclub Mittelal**

09.08.2009, 11:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz  
**Standkonzert der Stadtkapelle**  
nach der Laurentiusprozession. Bei Regen findet das Konzert im kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt. Alle Bewohner und Gäste sind zu diesem Konzert eingeladen.

09.08.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt  
**Nachtwächterrundgang**

## Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

### Montag:

#### Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

### Dienstag:

#### Dienstagsbiken-Männer

18:30 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz

Der Schwarzwaldverein Oberwolfach bietet wöchentlich einen Mountain-Bike-Treff für Männer an, zu dem alle männlichen Gäste herzlich eingeladen sind. Die Teilnahme ist kostenlos.

### Mittwoch:



#### Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Markt-  
platz

### Biken für Damen

18:30 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz

Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

### Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach

18:00 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg.

Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

### Donnerstag:

#### Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

### Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Weitere Informationen finden Sie unter [www.bike-park-wolfach.de](http://www.bike-park-wolfach.de) unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

### Samstag:

#### Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

### Ponynachmittag auf dem Reit- und Ferienbetrieb Landeckhof, Oberwolfach

15:00 Uhr Ponynachmittag für Kinder. Kindergerechtes Reiten lernen mit Islandpferden: 10,-€/Stunde

Tel. Anmeldung: Fam. Faist 07834/4158

Weitere Auskünfte [www.landeckhof.de](http://www.landeckhof.de)

### Sonntag:

#### Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

### Täglich möglich:

#### Ponyreiten

Wolfach, Horberlehof

Während der Saison können Sie nach Vereinbarung Ponyreiten: 10,00 EUR/halbe Stunde - Ausritte 12,00 - 15,00 EUR/Stunde. Anmeldung Familie Fahrner, Tel.: 07834/6217

### Reiten auf dem Schmidbauernhof

Geführtes Ponyreiten ca. 1 Std. 11,00 €

Gemeinsam werden die Pferde gestriegelt und gesattelt.

Danach unternehmen wir eine kleine Reitwanderung durch den Wald.

Keine Kenntnisse erforderlich.

Ausritt auf Islandpferde ca. 1,5 Std. 22,00 €

Auf den Rücken der Pferde den schönen Schwarzwald erkunden.

Selbständiges Reiten auf dem Reitplatz ca 1 Std. 17,00 €  
Reitanfänger können die ersten selbständigen Reitversuche machen.

Anmeldung bei: Schmidbauernhof Übelbachtal 23 77709  
Wolfach, Tel. 07834 6769 [info@schmid-bauernhof.de](mailto:info@schmid-bauernhof.de),

### Reit- und Ferienbetrieb Landeckhof, Oberwolfach

Tägliches Reitprogramm: Ponystunden, Anfängerausritte, Tagestouren,...u.v.m.

Weitere Infos unter [www.landeckhof.de](http://www.landeckhof.de)

# Donnerstag

**30. Juli 2009**  
**16.00 Uhr**

**Flößercafé Wolfach**

---

## Musizierstunde

„ENDLICH FERIEEN“!

---

**Bei Kaffee und Kuchen gibt es ein  
fröhlich buntes Sommerkonzert  
mit klassischen und modernen  
Melodien.**

### Die „Juggling people“ treten erstmals in Wolfach auf

Am Montag, 3. August 2009, 20 Uhr wird die Jongliergruppe in Wolfach auf dem Marktplatz vor dem Rathaus auftreten.

Das Programm umfaßt Jonglagen mit Bällen und Keulen, Diabolos, Feuerfackeln, Devilstick, Ringen, Club-Swinging und Leuchtbällen. Außerdem werden Balancen auf der Laufkugel und Einrädern gezeigt.

Die Jongliergruppe, 1997 im Rahmen eines Projektes der Katholischen Kirchengemeinde Remseck-Aldingen entstanden, wurde gegründet von Pastoralreferent, Jongleur, Clown und Zauberer Ludger Hoffkamp „Kampino“. Viele Jugendliche und Erwachsene gehören der Haupt-Gruppe derzeit an. In der Nachwuchs-Gruppe sind derzeit 16 Kinder und Jugendliche, die mit ihrer Kunst das Publikum immer zum Staunen bringen.

### Rheuma - Liga Baden-Württemberg e.V.

#### Schnupperkur nach Bad Füssing

Zu der Schnupperwoche wird von Sonntag, 11.10.09 bis Sonntag, 18.10.09 in das Kurhotel Königshof nach Bad Füssing in Niederbayern eingeladen.

Bei Halbpension sind täglich Thermal-Schwefelbäder und Thermal-Bewegungsbäder, außerdem mehrere Massagen und Wassergymnastik in der Gruppe vorgesehen.

Der Gruppenpreis beträgt je Person im Doppelzimmer 422,10 € und im Einzelzimmer 512,20 €. Am Ausflug können auch Nichtmitglieder teilnehmen.

Die Anmeldungen werden bei Heizmann-Reisen in Oberwolfach Tel. 07834/9555 angenommen.

„Festival der Kristalle“ am 1. + 2. August

**1. und 2. August 09**  
 Int. Wolfacher Mineralientage  
**Festival der Kristalle**

in Wolfach/  
 Schwarzwald  
 Samstag  
 10-18 Uhr  
 und Sonntag  
 11-17 Uhr





Info: [www.festival-der-kristalle.de](http://www.festival-der-kristalle.de)  
 Veranstalter: G. u. F. Heizmann,  
 Wolfach 0 78 34 / 86 55 86  
 oder D. Herrmann / N. Stötzel,  
 Siegen 02 71 / 3 17 60 82

© 2009 DMF - Foto: Jeff Brown/USA

„GO WEST! –Der wilde Westen Amerikas!“

lautet das Thema des diesjährigen „Festivals der Kristalle“ in Wolfach in Anlehnung an die berühmte Schlagzeile der „New York Herald Tribune“ in einer Ausgabe aus dem Jahre 1850, welche zum Glaubensbekenntnis einer ganzen Nation wurde („Go West, Young Man!“). Auch heute noch ist der „Wilde Westen“ mit seinen grandiosen Landschaften und der schier unendlichen Weite ein faszinierender Mythos.



Auch in mineralogischer Hinsicht hat das grandiose Land viel zu bieten. Die Mineralschätze des amerikanischen Westens werden auf dem Festival in einer Sonderschau unter Teilnahme von mehreren Privatsammlern präsentiert.

Zudem wird auch das Rahmenprogramm des „Mineralien-Sommer-Events“ mit „Westernflair“ aufwarten. Hauptattraktion ist hier die „Steven-Bailey-Band“ mit dem aus Virginia/USA stammenden Leadsänger Steven Bailey. Die Band, die seit einigen Jahren im „Europa-Park Rust“ auftritt, schuf sich mit eingängigem Country-Pop viele Fans und steht für ein Musik-Entertainment voll Spielwitz und Charme.

Am Samstagabend hält der „wilde Westen“ zudem Einzug in die Wolfacher Innenstadt. Wie bereits in den vergangenen Jahren wird der Gewerbeverein Wolfach die Veranstaltung vor der traumhaften Stadtkulisse von Wolfach mit einem Abendprogramm fortsetzen.

Das „Festival der Kristalle“ hat sich in den vergangenen sieben Jahren zu einer international bekannten Attraktion entwickelt und lockt immer mehr Besucher aus dem In- und Ausland. In diesem Jahr sind es auf der vom DMF (Verband des Deutschen Mineralien- und Fossilien-Fachhandels) empfohlenen Veranstaltung im Herzen des Schwarzwaldes wieder ca. 100 internationale 100 Aussteller, die ein weltweites und breit gefächertes Angebot an Mineralien, Fossilien, Edelsteinen und Schmuck präsentieren. Wieder mit dabei ist auch der „Clara“-Spezialist Richard Bayerl, der am Sammlerservice-Stand der „Mineralienfreunde Herborn“ den auf der Grube „Clara“ fündig gewordenen Sammlern Hilfe bei der Bestimmung ihrer Funde leisten wird und auch für den jungen Sammler-Nachwuchs wird wieder bestens gesorgt (u.a. mit einem zünftigen Goldwäscher-Stand).

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die großen Halden der Grube „Clara“ an beiden Tagen von 9-17 Uhr für Sammler geöffnet sind ([www.mineralienhalde.de](http://www.mineralienhalde.de)).

Info: „Festival der Kristalle“ - Int. Wolfacher Mineralientage, Wolfach/Schwarzwald, Öffnungszeiten: Sa., 01.08. von 10-18 Uhr, So., 02.08. von 11-17 Uhr

„Western-Nacht“ am Sa. 01.08. ab ca. 18 Uhr in der Stadt Wolfach

Internet: [www.festival-der-kristalle.de](http://www.festival-der-kristalle.de)

G. + F. Heizmann, Am Kastaniendobel 2, 77709 Wolfach,  
 Tel: 07834 - 865586, Fax: - 8670848 oder D. Herrmann + N. Stötzel, Am Johannesseifen 19, 57076 Siegen, Tel.: 0271 - 3176082



und



informieren:

**LEADER-Projekt „Schwarzwald Barrierefrei“**

**‘Informationsveranstaltung Donnerstag, 6. August 2009**

Mit dem Projekt „Schwarzwald Barrierefrei“ haben sich die LEADER-Aktionsgruppen Nordschwarzwald und Mittlerer Schwarzwald das Ziel gesetzt, den Ausbau von barrierefreien Angeboten im Schwarzwald zu fördern. An dem LEADER-Projekt nehmen insgesamt 28 Gemeinden teil, darunter auch Wolfach. Ziel ist es, den Schwarzwald als barrierefreie Urlaubsregion am Markt zu etablieren. Mit der Durchführung des Projektes wurde die Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle e.V. (NatKo) beauftragt.

Innerhalb des Projektes werden öffentliche und private Einrichtungen bezüglich ihrer Barrierefreiheit erhoben und im Anschluss daran pragmatische Hinweise und Empfehlungen zur Verbesserung bzw. Erweiterung des Angebotes gegeben, so dass mehr Komfort und Bequemlichkeit für Alle erreicht werden kann. Hierzu gehören Menschen mit Behinderung genauso wie mobilitätseingeschränkte Senioren und Familien mit Kindern.

Um einen erlebnisreichen und komfortablen Aufenthalt und Alltag für Gäste und einheimische Bürger zu erreichen, ist eine möglichst große und breitgefächerte Teilnahme an diesem Projekt wünschenswert. Es sollte die gesamte touristische Servicekette abgedeckt werden, so zum Beispiel vom Hotel und Restaurant über Museen bis hin zur Metzgerei, Bäckerei, Apotheke, Arztpraxis, Ämter und Behörden, sowie öffentliche Parkplätze.

Barrierefreiheit umfasst nicht nur die Gestaltung von stufenlosen Wegen oder das Vorhandensein von Aufzügen, sondern auch die uneingeschränkte, selbständige Nutzung des Angebots. Ein Beispiel hierfür ist eine übersichtlich gestaltete Speisekarte in Großschrift, kontrastreich und mit Bildern, die Menschen mit Sehbehinderung, Kindern, die noch nicht lesen können und Menschen mit Lernschwierigkeiten die Bestellung erleichtern und ein selbständige Nutzung ermöglichen.

Als Dienstleister, Betrieb oder Einrichtung haben Sie die Möglichkeit, sich kostenfrei in die Erhebung einbeziehen zu lassen und pragmatische Empfehlungen zur Erweiterung Ihres Angebotes zu erhalten. Anschließend sollen die Angebote der Gemeinden gemeinsam in Zusammenarbeit mit der Tourismus-Marketing Baden-Württemberg und der Schwarzwald Tourismus GmbH über eine Broschüre und eine Internetseite vermarktet werden.

**Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an den örtlichen Projektkoordinator Gerhard Maier bei der Tourist-Info im Rathaus Wolfach, Tel. 07834/8353-50, e-mail gerhard.maier@wolfach.de, oder gehen Sie auf die Projektseite „Schwarzwald Barrierefrei“ unter [www.leader-mittlerer-schwarzwald.de](http://www.leader-mittlerer-schwarzwald.de).**

Machen Sie mit und melden Sie sich an! Das Anmeldeformular erhalten Sie bei örtlichen Projektkoordinator oder zum Herunterladen auf der Projektseite im Internet (s.o.).

**Für alle Interessenten findet am Donnerstag, den 6. August 2009 von 15.30 bis 17.00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Sitzungssaal des Rathauses Hornberg statt.** Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über dieses wichtige Thema zu informieren. Denken Sie daran: Durch den demografischen Wandel nimmt die Zahl der älteren Mitbürger, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens auf barrierefreie Angebote angewiesen sind, stetig zu. Und früher oder später gehören wir alle zu dieser Zielgruppe. Helfen Sie mit, unser persönliches Umfeld für Behinderte und für ältere Menschen lebenswerter zu gestalten.

## Sommerferienprogramm 2009



### Die Schule ist aus, der Kindersommer beginnt!

Sage und schreibe 56 verschiedene Veranstaltungen bietet das Sommerferienprogramm von Wolfach und Oberwolfach. Das Los hat entschieden, welche Kinder wo dabei sind.

Die EDV zum Auslosen wurde programmiert vom Kurs Wirtschaftsinformatik am WG in Hausach unter Anleitung von Fachlehrer Matthias Dorn.

Viele attraktive Angebote der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, der Vereine aus Oberwolfach und Wolfach sind bereits ausgebucht.

Bei folgenden Veranstaltungen im Zeitraum vom 31.07. – 18.08. sind noch Plätze frei:

### 1.) Freitag, 31. Juli 2009 von 15.00 – 17.00 Uhr

#### Selbstverteidigung stärken...

Selbstverteidigungskurs Jiu-Jitsu / Karate

Wer wäre nicht gern gerüstet für den Fall der Fälle? Sensai Michael Franki wird euch grundlegende Tipps und Tricks der Selbstverteidigung und dieser interessanten Lebensphilosophie erläutern und zeigen. Wer sich schon einmal intensiv mit diesen Dingen beschäftigt hat, wird einer außergewöhnlichen Situation nicht mehr vollkommen hilflos gegenüberstehen.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus / Schule in Oberwolfach-Walke

Teilnahmegebühr: € 5,00

Alter: 8 – 16 Jahre

### 2.) Samstag, 01. August 2009 von 14.15 – ca. 16.30 Uhr

#### Bienenlehrpfad...

Besuch beim Imker

Wie der Honig auf den Frühstückstisch kommt, wie eine Bienenwabe aussieht und wie ein Bienenstock aufgebaut ist, könnt ihr heute alles auf dem Bienenlehrpfad in Kirnbach entdecken!

Die Mitglieder des Imkervereins Kirnbach erklären euch alles ganz genau. Passt gut auf, denn sie haben auch ein kleines Quiz vorbereitet. Selbstverständlich dürft ihr auch den süßen Honig kosten.

Treffpunkt: Parkplatz Hotel Sonne, Kirnbach, Talstr. 103

Teilnahmegebühr: keine

Alter: 6 - 12 Jahre

### 3.) Dienstag, 04. August 2009 von 11.00 – 15.00 Uhr

#### Schräge Vögel

Schräge Vögel aus Papier, Draht und Pappmaché

Bärbel Schmider und Silke Klimek werden heute mit euch schräge Vögel aus Papier, Draht und Pappmaché gestalten. Diese sind sehr zeitintensiv und anspruchsvoll und werden, wenn sie fertig sind, an einem zweiten Termin, Dienstag, 11. August 2009 mit Farbe bemalt.

Treffpunkt: Pausenhalle, Grund- und Hauptschule Wolfach

Teiln.-Gebühr: € 5,00

Alter: 12 – 14 Jahre

Bitte bringt ein Vesper und ältere Kleidung mit.

### 4.) Montag, 10. August 2009 von 13.00 – 16.30 Uhr

#### Entdecke den Wald!

Die Tiere des Waldes – den „Tätern“ auf der Spur

Wisst ihr schon, wie sich das Eichhörnchen auf den Winter vorbereitet und wie sich ein Wildschweinfell anfühlt? Noch nicht? Dann solltet ihr unbedingt zum Waldinformationsmobil (WaldMobil) der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald kommen und euch von der Försterin zum Waldforscher ausbilden lassen! Ihr bekommt dort auch gezeigt, wie man den Waldtieren „auf die Schliche“ kommt und wie ein Waldsofa gebaut wird.

Zum Schluss bekommt natürlich jeder eine Ernennungsurkunde zum Walddetektiv.

Treffpunkt: Rathaus Wolfach am Hintereingang zur gemeinsamen Wanderung zum Pavillion

Teilnahmegebühr: € 5,--

Alter: 6 – 10 Jahre

Bitte zieht für den Wald lange Hosen und feste Schuhe an und vergesst euer Vesper nicht.

### 5.) Dienstag, 11. August 2009 ab 09.00 Uhr

#### Besuch beim Vaude-Trans Schwarzwald

Life bei einem Mountainbike-Etappenrennen

Heute ist Herr Thomas Moser und sein Team vom Bike-Park Wolfach e.V. mit euch bei einem Mountainbike-Etappenrennen, dem Vaude-Trans unterwegs. Zuerst fährt ihr mit dem Bus nach Bad Rippoldsau-Schapbach, wo ihr die Fahrer beim Start mit Ehrenrunde anfeuern könnt. Anschließend geht es zur steilsten Stelle der Strecke, nach Oberwolfach zum Zacherhof. Dann geht es weiter zum Ziel

in der Hauptstraße in Wolfach. Dort könnt ihr die Gewinner des Rennens sehen und kommt in die Nähe der Stars. Wer möchte, kann sich auch gerne ein Autogramm holen.  
 Treffpunkt: P + R Wolfach zur gemeinsamen Abfahrt  
 Fahrtkosten: € 5,00  
 Alter: ab 6 Jahren  
 Achtung: Die Kinder sollten wetterentsprechende Kleidung, sowie ein Rucksackvesper und Getränke mitbringen

#### 6.) Donnerstag, 13. August 2009 von 09.00 – ca. 13.00 Uhr Wald erleben.....

Erlebniswanderung mit dem Förster  
 Heute können alle mitgehen, die mehr über den Schwarzwald und seine Entstehungsgeschichte erfahren wollen. Außerdem wird Theo Springmann vom Forstamt Wolfach mit euch jede Menge Pflanzen und Tiere bestimmen.

Treffpunkt: Rathaus Wolfach am Hintereingang  
 Teilnahmegebühr: keine  
 Alter: 6 – 12 Jahre

Denkt bitte an festes Schuhwerk und wetterentsprechende Kleidung. Bitte nehmt etwas zu trinken und evtl. ein kleines Vesper mit.

#### 7.) Dienstag, 18. August 2009 von 11.00 – 16.00 Uhr Kaninchen, Geflügel und Bienen

Erlebnistag beim Bienenzuchtverein und den Kleintierzüchtern

Beim Bienenzuchtverein Kinzigtal dürft ihr dem Imker über die Schulter schauen. Wie kommt der leckere Honig auf das Brot? Drohnen zeichnen, Drohnenwettflug, Wachskerzen basteln, Honig schleudern und zum Schluss gibt es noch ein leckeres Honigbrot.

Beim Kleintierzuchtverein C216 Wolfach erfahrt ihr heute viel nützliches über die Kaninchen- und Geflügelzucht in unserer Zuchtanlage Biesle. Außerdem wird ein Streichelzoo aufgebaut sein und schöne Spiele vorbereitet. Zur Mittagszeit werden Steaks und Würstchen gegrillt, die zum Selbstkostenpreis abgegeben werden.

Treffpunkt: Parkplatz der Freizeitanlage Biesle in Wolfach-Halbmeil

Teilnahmegebühr: keine  
 Alter: ab 6 Jahren  
 Bitte wetterentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen.

Teilnahmegebühr und Fahrtkosten sind bei der Anmeldung zu bezahlen!

Anmelden könnt Ihr Euch zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, Tel. 07834/8353-13, Mo.-Fr. 8.30 – 12.30 Uhr, Mo.-Mi. 14.00 – 16.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

## Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten der Tourist-Info

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr  
 14.00 - 18.00 Uhr

### Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr  
 Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr  
 Letzter Einlass: 16.30 Uhr

### Flößer- und Heimatmuseum Wolfach geschlossen

### Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 11.00 Uhr - 17.00 Uhr  
 Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. 07834/9462 und 07834/9420.

### Besucherbergwerk Grube Wenzel

Von Dienstag bis Sonntag täglich Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr.  
 Führungen außerhalb dieser Zeiten müssen vorher angemeldet werden, entweder über die Telefonnummer 07834/85812 oder über die Homepage des Besucherbergwerkes, [www.grube-wenzel.de](http://www.grube-wenzel.de).

### Grünschnittplatz Wolfach

jeden 1. und 3. Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

### Mineralienhalde Grube Clara

Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

### Minigolfplatz Wolfach

Täglich von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr  
 (Letzte Schlägerausgabe: 21.00 Uhr)  
 Die Schläger erhalten Sie im Gasthaus Herrengarten

### Minigolfplatz Oberwolfach

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag  
 13.00 bis 19.00 Uhr  
 Sonntag  
 13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen

### Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer  
 Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

### Eintrittspreise

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

### Sommerpause bis Anfang September

Sauna für Männer wieder ab Mittwoch, 9. September 2009  
 Sauna für Damen wieder ab Freitag, 11. September 2009

## Kirchen

### Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 1 August - HL. ALFONS MARIA v. LIGUORI  
 19.00 Uhr In St.Laurentius: Sonntagvorabendmesse. HL.Messe für Paul Hubrich u.verst.Angeh.d.Fam.Effner. Gedenken an Arkadiusz Gorczyk; Josefine Vollmer; Raimund Schillinger; Walter Armbruster; Reinhard Holzer u.Ehefrau Anna; an dieVerstorbenen der Familie Holzer; Albert Schmider; Otto Haas; Karoline u.Franz Harter; Hannelore Stegerer; Gudrun Müller; Karl u. Karl-Heinz Grieser.

**Sonntag, 2. August - 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

9.00 Uhr In St.Roman: Hochamt zum Patrozinium des Hl. Romanus, anschl. Sakramentsprozession, mitgestaltet von der Trachtenkapelle Kinzigtal unter Leitung von Herrn Sándor Szöke.

**Montag, 3. August - HL. MESSE VOM TAG**

19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Eucharistische Anbetung.  
20.00 Uhr In St.Laurentius: Bibelteilen im Raum über der Bücherei.

**Dienstag, 4. August - HL. JOHANNES MARIA VIANNEY**

19.00 Uhr In St.Marien: Abendmesse. 2. Seelenamt für Rudolf Bächle. Gedenken an Familie Harter u. verstorb. Angehörige.

**Mittwoch, 5. August - Weihe der Basilika S. Maria Maggiore in Rom**

8.00 Uhr Keine Frauenmesse.

**Donnerstag, 6. August - VERKLÄRUNG DES HERRN**

19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Abendmesse. Hl.Messe für Ottilie Spinner.

**Freitag, 7. August - HL. XYSTUS - Herz-Jesu-Freitag**

19.00 Uhr In St.Laurentius: Abendmesse. Jahrtagsmesse für Else Grieshaber-Reinhard. Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Bühler/Heizmann; an Johanna Borho. Gestiftete Jahrtagsmessen für Maria u. Eugen Hör; für Franz-Josef Schmid.

**Samstag, 8. August - HL. DOMINIKUS**

10.30 Uhr In St.Laurentius: Ministrantenprobe für Patrozinium.  
19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse. 2. Seelenamt für Wilhelm Heizmann. Gedenken an Sofie Brüstle; Otto Heizmann u.verst.Angeh.; Wilhelm Rauber; Rankach; Karl u. Anna Bächle; Monika Oberfell; Theresia Schmider und Eltern; Otto u. Pauline Rauber; Gottfried Armbruster; bestellt von den Schulkameraden des Jahrgangs 1924/25; Manfred Holzer u.verst.Eltern; Rosemarie Kappler; Alfons Schillinger u.verst. Mutter Helena.

**Sonntag, 9. August - 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
Hochfest des Hl. Laurentius**

9.00 Uhr In St.Laurentius: Hochamt zum Patrozinium des Hl. Laurentius, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, anschl. Sakramentsprozession, mitgestaltet von der Stadtkapelle Wolfach unter Leitung von Musikdirektor Joachim Riester.  
10.00 Uhr In St.Roman: Wortgottesfeier.

**KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT WOLFACH - Information für Gruppe II (Gretel):**

Wie besprochen, habe ich mich mit dem „Haus Maria Frieden“ in Verbindung gesetzt und wegen eines Besuches nachgefragt. Nach einem Gespräch mit Schwester Beate Maria sind wir am Montag, 7. September 2009 um 15 Uhr willkommen. Sie wird uns über die Arbeit des Hauses informieren und wir können unsere Fragen stellen. Besichtigen können wir das Haus natürlich nicht, das lässt die Privatsphäre der Kranken nicht zu. Trotzdem gewinnen wir sicher einen Eindruck von der Atmosphäre des Hauses und der Arbeit der Schwestern und Pfleger(innen). Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Kirchplatz und bilden Fahrgemeinschaften. Die Teilnehmerzahl ist auf höchstens 20 be-

grenzt. Die Reihenfolge der Anmeldung ist maßgebend. Aus diesen Gründen muss eine Anmeldung bei mir erfolgen. Meine Tel.Nr. ist: 07831/966504.

**RESTPLÄTZE FÜR ROMWALLFAHRT**

Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) lädt vom 5. – 12. November 2009 zu einer Wallfahrt nach Rom ein. Auf Grund der großen Nachfrage hat die KAB das Kontingent erhöhen können und eine zweite Reisegruppe angemeldet, so dass noch einige Restplätze zur Verfügung stehen. Die Flugreise im November 2009 ab Frankfurt-Hahn beinhaltet neben Besichtigungen im christlichen und antiken Rom, ein Besuch der Vatikanischen Gärten und selbstverständlich eine Audienz bei Papst Benedikt XVI. (Bestätigung liegt vor). Ein Ausflug ins Umland von Rom mit Einkehr gehört ebenfalls zum Programm. Die Reise kann ab 750,-/780,- € zuzüglich des Flugpreises gebucht werden. Anmeldungen und weitere Infos im KAB-Sekretariat (Tel. 0621/251 oder unter [www.kab-rheinneckar.de](http://www.kab-rheinneckar.de)).

**Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach**

Auch die Katholische öffentliche Bücherei Wolfach macht Sommerferien. Wir haben vom 30. Juli bis 14. September 2009 geschlossen. Kommen Sie doch einfach vorher noch bei uns vorbei und decken sich mit Urlaubslektüre ein. Es sind wieder einige neue Bücher bei uns eingetroffen.

**Die nächsten Tauftermine:****Wolfach, St. Laurentius**

Samstag, 21.11.2009 um 17.30 Uhr;  
Sonntag, 13.09./25.10./06.12.2009 um 11.15 Uhr

**Oberwolfach, St. Bartholomäus**

Samstag, 19.09.; 05.12.2009 um 17.30 Uhr  
Samstag, 17.10.2009 um 17.15 Uhr  
Sonntag, 22.11.2009. um 11.15 Uhr;

**Wolfach, St. Roman**

Sonntag, 13.12.2009 um 11.15 Uhr

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

**Taufgespräche:** Montag, 01.10.; 29.10.; 26.11.2007;

**DIÖZESANE PILGERFAHRT 2009 ASSISI - vom 29.08. – 04.09.2009**

Unter der geistlichen Leitung von Domkapitular Dr. Peter Kohl begibt sich die Pilgergruppe in diesen Tagen auf die Spuren des heiligen Franziskus und der heiligen Klara in Assisi. Die Landschaft Umbriens und die Spiritualität der Orte, die Auseinandersetzung mit dem Leben von Franziskus und Klara, die Gottesdienste und die Begegnungen mit anderen Menschen geben Anstöße für eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Glauben. Geistliche Impulse und Ruhe für persönliche Betrachtungen sind wichtige Akzente dieser Pilgerfahrt. San Francesco, San Damiano, S. Chia, die Portiunkula-Kapelle, Carceri und La Verrna sind wichtige Stationen dieses Pilgerweges. Die Kosten für die Fahrt betragen € 715,- im DZ (incl.Fahrt im modernen Reisebus, VP etc.). Nähere Informationen und den genauen Leistungskatalog erhalten sie bei der Pilgerstelle der Erzdiözese Freiburg, Merianstr. 8 79104 Freiburg, Tel: 076120779-22.  
Email: [pilgerreisen.freiburg@der.de](mailto:pilgerreisen.freiburg@der.de)

**EINLADUNG ZUR SCHÖNSTATTWALLFAHRT**

Recht herzlich möchte ich Sie zur diesjährigen Wallfahrt nach Schönstatt einladen.

Wann? 19./20. September 2009

Abfahrt? 5.55 Uhr in Oberwolfach am Lindenplatz

Anmeldeschluss? 01. August 2009

Für die Kinder und Jugendlichen gibt es in Schönstatt ein eigenes Programm.

Herzliche Einladung auch an alle Familien.

Anmeldung bei: Susanne Mayer, Birkenweg 4, 77709 Oberwolfach, Tel.: 07834/6369

**FERIENVERTRETUNG**

Während des Urlaubs unseres Pfarrers Benno Gerstner wird Herr Pfarrer Dennis Fernandes aus Indien als Vertreter den priesterlichen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit übernehmen. Bitte nehmen Sie in freundlich an. Vielleicht können Sie auch Kontakte mit ihm aufnehmen, damit er die Menschen hier kennenlernen kann. Wir wünschen Pfarrer Dennis Fernandes einen guten Aufenthalt und Gottes Segen für seinen priesterlichen Dienst in unseren Pfarreien.

**Rosenkranz****In St.Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

**In St.Bartholomäus:**

Sonntags um 18.00 Uhr.

**In St.Marien:**

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

**In St.Roman:**

Sonntags 18.00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:**

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach  
Bad Rippoldsau-Schapbach  
Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter [www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de)

**Kasualvertretung**

27.07. – 04.08.09 Pfv. Dr. Meier, Offenburg, 0781 474 51 83  
05.08. – 30.08.09 Pfr. i. R. Hans Saecker, Offenburg, Tel 0781 97 02 444

**Wegen des Abschlussfestes der Kindergottesdienstkinder auf dem Moosenmättle am Donnerstag, 30. 07.09 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr ist das Pfarramt Wolfach heute geschlossen.**

**Sonntag, 02.08.09**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Schw. Oberin Ilse Wolffsdorf aus Kehl  
Schwester Oberin Ilse Wolffsdorf ist studierte Theologin aus Bethel, Mitglied der Landessynode und Oberin der Korcker Schwestern.

**Mo, 03.08.09**

19.30 Uhr Gruppe Senfkorn im ev. Gemeindezentrum

In den Sommerferien finden kein Kindergottesdienst, keine Jungschar, kein Konfirmandenunterricht und kein Jugendkreis statt.

**Sonntag, 09.08.09**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Schw. Oberin Ilse Wolffsdorf

**Vorschau:****Feier der Jubelkonfirmation am Sonntag, 20. September 2009**

mit Festgottesdienst mit Präd. Klaus Kreß um 10.15 Uhr unter Mitwirkung des Kirchenchors unter Leitung von Frau Ester Baumann

Die Konfirmanden des Jahrgangs 1984 sind eingeladen, Ihre Silberne Konfirmation zu feiern, der Konfirmandenjahrgang 1959 feiert Goldene Konfirmation, Gemeindeglieder, die 1949 konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen, Ihre Diamantene Konfirmation zu feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Hecht teilzunehmen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter 07834 382!

**Friedenskapelle Bad Rippoldsau**

Die Friedenskapelle finden Sie schräg gegenüber der Schwarzwaldklinik, beim Parkplatz den Berg hoch  
Sonntag, 02.08.09 u. 09.08.09 jeweils um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Roland Mahlke

**Ev. Pfarramt Kirnbach****Sonntag, 02.08.:**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Schwester Oberin Ilse Wolffsdorf aus Kork. Sie ist die Oberin der Korcker-Schwestern. Sie ist studierte Theologin aus Bethel und Mitglied der Landessynode.

**Sonntag 09.08.:**

9.00 Uhr Gottesdienst nochmals mit Schwester Oberin Ilse Wolffsdorf.

**Kasualvertretung** vom 26.08. bis 04.08. hat Pfr. Gernot Meier aus Offenburg, Tel: 0781/4745183  
Vom 05.08. bis 30.08. Vakanzpfarrer Hans Saecker i. R. aus Offenburg, Tel: 0781/9702444

**Neuapostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 02.08.2009**

09:30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 05.08.2009**

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

**Jehovas Zeugen****Freitag**

19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema:  
„Die biblische Ansicht über Blut und seine Verwendung“  
(5. Mose 12:22-24)  
19.40 Uhr Theokratische Predigt diensts chule  
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

**Sonntag**

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag  
Thema: „Die Rolle der Religion im Weltgeschehen“  
(Offenbarung 18:4)  
10.10 Uhr: Wachturm-Bibelstudium  
Thema: „Warum `dem Christus` nachfolgen?“  
(Lukasevangelium 9:23)

Die Zusammenkünfte werden im Königreichssaal, Barbrastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907

Jehovas Zeugen im Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)

## Sprechstage

### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Am Dienstag, den 4. August 2009 findet im Rathaus Wolfach, EG 2, Zimmer 16, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr wieder ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

### Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:

**Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, großer Ratssaal  
Am Mittwoch, den 05. August 2009**

**In der Zeit von 9 - 11 Uhr**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

## Aus dem Kreisgeschehen

### Mitteilungen

### Landratsamt Ortenaukreis



### LANDRATSAMT ORTENAU-KREIS

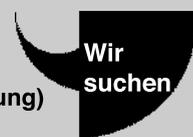


Das Landratsamt Ortenaukreis ist ein modernes öffentliches Dienstleistungsunternehmen mit vielfältigen Aufgabenbereichen.

Die Ausbildung spielt bei uns eine wichtige Rolle. Durch eine umfassende, praxisnahe und abwechslungsreiche Ausbildung sichern wir den Fachkräftenachwuchs und dadurch die Qualität unserer Dienstleistungen.

Wir bieten zum **01.09.2010** engagierten, aufgeschlossenen, teamfähigen und qualifizierten Bewerber/-innen **Ausbildungsplätze** für die Berufe

- **Verwaltungsfachangestellte/-r**
- **Fachinformatiker/-in**  
(Fachrichtung Anwendungsentwicklung)
- **Forstwirt/-in**
- **Straßenwärter/-in**



Wenn Sie eine attraktive und interessante Ausbildung suchen, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit Angabe des Berufswunsches.

Bei den Sonderschulen des Ortenaukreises sind jeweils zum Schuljahresbeginn Stellen für Jahrespraktikantinnen/Jahrespraktikanten zu besetzen.

Nähere Informationen, Ansprechpartner und Adressen für die jeweilige Ausbildung finden Sie auf unserer Homepage [www.ortenaukreis.de](http://www.ortenaukreis.de) unter der Rubrik Stellenangebote. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Merz gerne unter Tel. 0781 805 1279 zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

### Im Programm "Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum" sind noch Mittel verfügbar!

Das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum weist darauf hin, dass im Programm "Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum (IMF)" noch Fördergelder verfügbar sind. Frauen, die sich im ländlichen Raum eine neue Existenz aufbauen wollen, können als Gründerinnen einmalig einen rückerstattungsfreien Zuschuss bis max. 80 Tsd. Euro für Investitionsmaßnahmen erhalten. Neu gegründete wirtschaftliche Vereinigungen von Frauen können über insgesamt vier Jahre degressiv gestaltete Personalkostenzuschüsse (maximal 50% im 1. und 2. Jahr, im 3. Jahr 25% und im 4. Jahr nach Gründung 15%.) erhalten.

### Diese Förderung steht allen Frauen im ländlichen Raum offen!

Frauen, die in der Land -und Forstwirtschaft tätig sind oder über eine hauswirtschaftliche Vorbildung verfügen, erhalten Zuschüsse für Qualifizierungsmaßnahmen zur Erschließung neuer Einkommensquellen oder bei Rückkehr in den Beruf. Die Zuwendungen werden nicht als Einzelzuschüsse ausgezahlt, sondern dienen zur Verringerung der Teilnehmerinnengebühren von geeigneten Qualifizierungsprojekten von Bildungsträgern oder Frauenverbänden.

Förderanträge sind bei den Regierungspräsidien erhältlich. Die zuständigen Ansprechpartnerinnen sind in Stuttgart Frau Martina Burkhardt, Tel.: 0711/904 13 206, Mail: Martina.Burkhardt@rps.bwl.de, in Karlsruhe Frau Christa Berg, Tel.: 0721/ 926 3319, Mail: Christa.Berg@rpk.bwl.de, in Tübingen Frau Karoline Baumann, Tel.: 07071/ 7573314, Mail: Karoline.Baumann@rpt.bwl.de und in Freiburg Frau Friedhilde Munz, Tel.: 0761/ 2081240, Mail: Friedhilde.Munz@rpf.bwl.de.

Weitere Informationen gibt das Ministerium unter Tel.: 0711 1262098 oder [frauen@mlr.bwl.de](mailto:frauen@mlr.bwl.de).

### VHS Ortenau ruft zur Kundenbefragung auf

Mit einer Online-Befragung möchte die Volkshochschule (VHS) Ortenau ihr Verbesserungspotential ermitteln. Sie ruft alle Kundinnen und Kunden dazu auf, die angebotenen VHS-Kurse kritisch zu bewerten und Anregungen weiterzugeben.

„Die Angebote der Volkshochschule ermöglichen Bildung für alle“, so Günter Fröhlich, Leiter des VHS Ortenau. „Deshalb wollen wir den Bedarf an Bildung feststellen und von unseren Kunden wissen, was sie erwarten und wie zufrieden sie sind. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass unser Angebot qualitativ überzeugt und dass das Verhältnis zwischen Preis und Leistung stimmt.“

Erstmals erfolgt die Teilnehmer-Befragung der VHS Ortenau nicht im Kurs, sondern online im Internet. In acht Minuten lassen sich laut Mitteilung der VHS die Fragen beantworten. Der Link zum Fragebogen steht ab sofort auf der Internetseite der VHS ([www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)) unter dem Menüpunkt „Aktuelles“. Die gesamte Befragung verläuft anonym. Am Ende jedes Fragebogens wird lediglich aufgrund einer Verlosung nach Name und Kontaktdaten gefragt. Denn unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Umfrage werden 18 VHS-Gutscheine im Gesamtwert von 675 Euro verlost: drei Gutscheine zu jeweils 100 Euro, fünf zu 35 Euro und zehn zu 20 Euro. Die persönlichen Angaben werden nicht mit den gemachten Aussagen in Verbindung gebracht. Die Ergebnisse werden in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Erwachsenen- und Weiterbildung an der Universität Tübingen ausgewertet.

## Jagdscheinlehrgang beginnt im Oktober 2009



Jägervereinigung Kinzigtal bietet neuen Jagdkurs ab dem 10. Oktober 2009 in Oberwolfach an. Seit einigen Jahren bietet die Jägervereinigung Kinzigtal, mittlerweile zweimal jährlich, sehr erfolgreich Jagdscheinkurse an. Das besondere an diesem Angebot ist, die Ausbildung findet nur in kleinen Gruppen statt, damit wir genügend Zeit für unserer Jagdschüler haben, sagt Ausbildungsleiter Willi Krings und keine langen Wartezeiten auf dem Schießstand entstehen, aber wir

auch eine intensive, fachbezogene Ausbildung garantieren können. Jagd ist ein Handwerk, welches man in seiner vielfältigen Art und Weise, sowie der großen Verantwortung den Menschen und Tieren gegenüber nur mit Geduld und Zeit richtig erlernen kann.

Wer sich später in seine Freizeit der Jagd widmen möchte, sollte in der Jagdausbildung bereits den richtigen Grundstein für eine gute Ausbildung legen. Auch hier darf der Faktor Zeit keine Rolle spielen. Ständig wird unsere Jagdausbildung den neuen Situationen angepasst, meint Willi Krings. Wir unternehmen alles erdenkliche, um den Lehrgangsteilnehmern die Jagdausbildung so interessant, kurzweilig und fachlich kompetent zu vermitteln. Das ist bereits weit über die Grenzen des Kinzigtals bekannt. Im letzten Jagdscheinkurs nahmen die Teilnehmer sogar Übernachtungen in hiesigen Unterkünften in Kauf, um am Lehrgang teilnehmen zu können. Nicht zuletzt stärkt dieses Angebot ein wenig unsere Region mit neuen Gästen.

Die Jägervereinigung Kinzigtal e.V. bietet den Auszubildenden; Eigene Schießstände mit vielfältigen interessanten Möglichkeiten in der Schießausbildung, mehrere Lehrreviere zur praktischen Revierausbildung, verschiedene Wildgehege, auch zur praktischen Schulung in Wildbrethygiene und Verwertung in der Wildkammer, Teilnahme an Drück- und Treibjagden, Erstellen eines Fanggartens, Bau von jagdlichen Einrichtungen, Fahrt zum Blaser Schießkino, besondere Einrichtungen in der Hundeausbildung und vieles mehr. Auch der theoretische Unterricht findet nach heutigen Standards der Jugend und Erwachsenenbildung statt. Bei uns hat jeder gute Chancen, den Jagdschein zu bestehen, sagt Ausbildungsleiter Willi Krings. Wichtigste Voraussetzung ist natürlich der eigene Wille und den Ehrgeiz, sich mit der Thematik gewissenhaft zu beschäftigen. Teilnehmen am Jagdscheinkurs kann man ab dem 15. Lebensjahr. Ab diesem Alter ist jeder herzlich willkommen, sowohl jung und alt, ob Mann oder Frau. Erste Voraussetzung ist natürlich, kein Eintrag im Strafregister. Anmeldungen und Informationen erhalten Sie beim Ausbildungsleiter: Willi Krings

Tel. 0151 - 155 78 416, Mail: jaeger@jagdundnatur.de



**Die Schwarzwälder Naturparke gewinnen beim Genießerlandwettbewerb**

**Hauptpreis für gemeinsame Bewerbung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und Naturpark Südschwarzwald**  
Am 23. Juli wurden von Wirtschaftsminister Ernst Pfister in der Stuttgarter Liederhalle die Gewinner des landesweit ausgeschriebenen touristischen Ideenwettbewerbs „Ge-

nießerland Baden-Württemberg“ bekannt gegeben. Zusammen mit der Touristik-Gemeinschaft Hohenlohe haben der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und der Naturpark Südschwarzwald mit ihrem Projekt „Regional Genießen in den Schwarzwälder Naturparken“ die beiden Hauptpreise gewonnen.

Gekürt wurden die Sieger im Rahmen der jährlich stattfindenden Kooperationsbörse der Baden-Württemberg Tourismus Marketing GmbH, dem „Gipfeltreffen“ der baden-württembergischen Tourismusbranche.

Die Konkurrenz war groß. „Unter den 48 Einsendungen sind viele gute Projektideen gewesen,“ so der Geschäftsführer der Baden-Württemberg Tourismus Marketing GmbH Andreas Braun, „doch am Ende musste sich die Wettbewerbs-Jury, unter Vorsitz von Herrn Staatssekretär Richard Trautz, für die besten Projekte entscheiden! Und dabei hat das Projekt der beiden Schwarzwälder Naturparke besonders überzeugt.“

Schon lange arbeiten der größte Naturpark Deutschlands, der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, und der Naturpark Südschwarzwald im Bereich Regionalvermarktung eng zusammen. Der Vorsitzende des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und Freudenstadts Landrat Peter Dombrowsky hebt besonders die Notwendigkeit der gemeinsamen Regionalvermarktungsinitiativen hervor: „Für die Naturparke im Schwarzwald wird die Regionalvermarktung immer mehr zum Kernthema ihrer Arbeit und das natürlich auch in Verbindung mit der Schaffung attraktiver touristischer Angebote. Wichtigster Hintergrund ist aber die Offenhaltung der Schwarzwaldlandschaft und damit die Erhaltung des charakteristischen Landschaftsbilds mit seinem Wechsel zwischen offenen und bewaldeten Flächen. Kern des Projektes ist der Ausbau und die weitere Verknüpfung der Regionalvermarktungsprojekte. Hierdurch entsteht ein qualitativ, aber auch flächenbezogen in Baden-Württemberg einzigartiges Angebot für Genießer.“

Ganz nach dem Motto „Landschaftspflege mit Messer und Gabel“ dreht sich bei der Projektidee „Regional genießen in den Schwarzwälder Naturparken“ alles um den Genuss regionaler Erzeugnisse. Sowohl Gäste als auch Einheimische sollen durch attraktive Angebote begeistert werden frische Produkte aus der Region auf den Naturpark-Bauernmärkten einzukaufen oder regionale Köstlichkeiten bei den Naturpark-Wirten zuzugenießen. Vor allem soll aber die Regionalmarke „echt Schwarzwald“ noch stärker auf die Fläche gebracht werden und einen regionalen Produktkorb füllen. Bisher besteht die Produktpalette aus Edelbränden von heimischen Streuobstwiesen, feinsten Honigen sowie Ziegenfleisch und Rindfleisch- und Rindfleischprodukten.

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord durfte sich sogar gleich zwei Mal freuen. Neben der gemeinsamen Bewerbung mit dem Naturpark Südschwarzwald hat er sich noch mit einer weiteren Projektidee, den „Naturpark Genießer Touren“ beworben. Diese wurde zwar nicht mehr mit einer Geldprämie belohnt soll aber als Partnerprojekt im Rahmen der Gewinneridee umgesetzt werden. „Die Naturpark-Genießertouren sollen den Gästen nicht nur die Schwarzwälder Spezialitäten ans Herz legen sondern zugleich durch die Verbindung mit Aktivangeboten im Naturpark zum Naturerleben einladen. Gleichzeitig tragen die Initiativen natürlich auch zur Bewusstseinsbildung beim Verbraucher bei,“ erläutert Karl-Heinz Dunker, Geschäftsführer des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord.

Weitere Informationen zu den Regionalvermarktungsinitiativen der Schwarzwälder Naturparke erhalten sie unter:

[www.naturparkschwarzwald.de](http://www.naturparkschwarzwald.de) sowie  
[www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de)

## Weiterbildung

### IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

#### CNC-Fachkraft (IHK) - Grund- und Aufbaustufen

Im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg beginnt am 14. September 2009 ein Zertifikatslehrgang zur CNC-Fachkraft (IHK).

Die Weiterbildung startet mit dem Lehrgangsteil A - die Grundstufe, in der die Teilnehmer alles Grundlegende wie z. B. den Aufbau von CNC-Zerspanungsmaschinen, geometrische Grundlagen, Werkzeugverwaltung und Programmierung erlernen. Mit diesem Wissen ausgerüstet können sie später Teil B - Aufbaustufe Drehen - belegen. Dieser Lehrgangsteil beginnt am 9. November 2009. Am 11. Januar 2010 schließt sich dann Teil C - Aufbaustufe Fräsen - an.

Zielgruppe für den berufsbegleitenden Lehrgang sind Fachkräfte aus Metallberufen, Monteure, Maschineneinrichter, Meister, Meister, Techniker, Konstrukteure und verwandte Berufe.

Weitere Informationen über dieses und weitere Angebote des IHK-Bildungszentrums können Interessierte auf [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de) abrufen.

Beratung und Information:

Servicecenter Offenburg, Fon +49 (0) 781 92 03-2 22  
[info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de)

### Gewerbliche Schule Lahr

#### GEHEN SIE MIT UNS

#### AUF ERFOLGSKURS ...

Im Rahmen unseres Qualifizierungsprogramms bieten wir folgende Weiterbildungslehrgänge an.

#### - Medientechnik

Geprüfte/r Medienfachwirt/in  
 Illustrator, Photoshop, Prepress,  
 Indesign, Dreamweaver, Flash etc.  
 (Infoabend am 16.9.2009, 18:00 Uhr)

#### - Mappenvorbereitungskurs

(Infoabend am 17.9.2009, 18:00 Uhr)

#### - Schweißkurse

Gas-, Schutzgas (MAG), Lichtbogen-  
 Handschweißen, Dünnblechlehrgang  
 Schweißerprüfungen EN 287  
 Schweißfachmann (Teil 1 + 2) (ab Dez. 09)  
 (Infoabend am 28.9.2009, 18:00 Uhr)

#### - Elektrotechnik

Elektrotechnik für Nichtelektriker  
 SPS-Grundlagen, Step 7  
 Elektro-CAD mit ePLAN  
 (Infoabend 13.10.2009, 18:00 Uhr)

Informieren Sie sich! Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Überlassen Sie Ihre Zukunft nicht dem Zufall! Wir zeigen Ihnen neue Wege, damit Sie beruflich erfolgreich sind.

Gewerbliche Schule Lahr, Tramplerstraße 80,  
 Tel. 07821-9046-0, Fax.: 07821-9046-113  
<http://www.gs-lahr.de>

## Was sonst noch interessiert



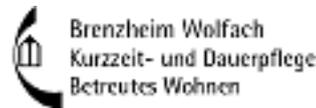
### Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung.

Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831 966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach.

Immer am Mittwoch findet im Cafe Vetter ein Kaffeeplätzchen für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

Gerne senden wir Ihnen unseren neuen Prospekt zu.

Am kommenden Samstag wird unser Pflegeteam ein neues Dienstfahrzeug in Empfang nehmen können. Um 11.00 Uhr wird der Wagen vor dem Brenzheim in Wolfach seiner Bestimmung übergeben. Bei den neuapostolischen Kirchengemeinden des Kirchenbezirks Dornhan bedanken wir uns auch an dieser Stelle ganz herzlich – sie haben den neuen Flitzer komplett finanziert! Vielen Dank.



### Einladung zum offenen Mittagstisch im Brenzheim Wolfach

Das Küchenteam des Brenzheimes in Wolfach lädt zum offenen Mittagstisch in den Speisesaal ein. Gerne dürfen sie spontan oder noch besser mit Anmeldung zum Mittagessen kommen. Täglich um 12.00 Uhr bieten wir unseren Gästen und Bewohnern ein reichhaltiges Mittagessen mit Suppe und Dessert. Probieren geht über studieren! Und in Gesellschaft schmeckt es allemal besser. Anfragen und Anmeldungen nehmen wir gerne unter 07834 83850 entgegen.

### Abschied von Adeline und Anouk

Zum Wochenende müssen wir unsere beiden französischen Praktikantinnen Adeline und Anouk schon wieder in ihre Heimat Lyon ziehen lassen. So schnell sind 5 Wochen vorbei und so mancher Bewohner wird die beiden vermissen. Wir wünschen ihnen bei ihrer weiteren Ausbildung viel Erfolg und auf dem Lebensweg alles Gute und Gottes Segen. Vielen Dank den beiden. Es war eine schöne Zeit.

### Besuchs- und Hospizdienst

#### Gesprächskreis mit trauernden Menschen

Durch den Verlust, den Tod, eines lieben Menschen erlebt der Hinterbliebene die vielfältigen Gesichter der Trauer und lernt ihre Auswirkungen kennen.

Er fühlt sich ausgeliefert, hilflos und weiß nicht wie ihm geschieht. Die Trauer erfasst den ganzen Menschen. Es gilt, die Trauer anzunehmen und sich aufzumachen, den eigenen Trauerweg zu gehen.

Dazu bietet der Besuch- und Hospizdienst Gespräche für und mit trauernden Menschen an. Die Trauerbegleiterin, Adelheid Wagner ist das nächste Mal wieder am Freitag, den 31.07.2009 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in den Räumen des Seniorentreffs in der Luisenstraße 1 für Sie da. Eine vorherige kurze telefonische Anmeldung wäre ratsam. Adelheid Wagner, Tel. 07831/6391.

## Diakonie Hausach

### "Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag 30. Juli 2009 um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Wir fahren zur Sommerrodelbahn nach Gutach.“

### "Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe „Achterbahn der Gefühle“ trifft sich am Donnerstag 30. Juli 2009 von 19.30 – 21.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

### "Atelier-Werkstatt"

Das TeilnehmerInnen der Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal treffen sich am Freitag 31. Juli 2009 von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

## IAV Kinzigtal informiert

### Hilfe für alte und behinderte Menschen

Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung Kinzigtal (IAV) hat gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Pflege und Versorgung einen neuen Internetauftritt für das Kinzigtal gestaltet. Unter [www.iav-kinzigtal.de](http://www.iav-kinzigtal.de) können sich ab sofort Betroffene und deren Angehörige umfassend über alle Hilfsangebote der Alten- und Behindertenhilfe informieren.

## Freie Waldorfschule Freudenstadt

Walle Sayer liest im Kurgarten Freudenstadt zugunsten der Waldorfschule

Ort: Kurgarten des Kurhauses Freudenstadt, Lauterbadstr. 5  
Termin: Montag, 10. August 2009

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro

Der Lyriker Walle Sayer liest am Montag, 10. August, 20 Uhr, im Rahmen des Freudenstädter Sommertheaters im Freudenstädter Kurgarten. Walle Sayer hat für diesen Abend Gedichte und Prosaminaturen aus seinen bisher erschienen Büchern zusammengestellt, die alle in und um die Schule angesiedelt sind, sich mit dem Thema Schule auf poetische Art und Weise auseinandersetzen. Der Erlös dieser Benefiz-Lesung kommt dem geplanten Neubau der Freien Waldorfschule Freudenstadt e.V. zugute. Der Eintritt beträgt 6 Euro, ermäßigt 4 Euro.

Walle Sayer gilt als „Epiker des Augenblicks“ und unter den Literaten als „einer der Stillen im Lande“ (Neue Zürcher Zeitung). Für seine vielgelobten Gedichte und „Denkbilder“ erhielt er etliche renommierte Preise, darunter auch den nach dem Nordstetter Berthold Auerbach benannten Literaturpreis. Und eben von Auerbach stammt auch die Erzählung „Der Viereckig, oder die amerikanische Kiste“, nach der das Freudenstädter Sommertheater in diesem Jahr sein Stück „Nach Amerika!“ erarbeitet hat. Walle Sayer, Jahrgang 1960, lebt mit seiner Familie in Dettingen.

## OSB - Medieninformation August 2009

### - Fahrplanänderung ab 01.08.2009

### - Mehrverkehr auf der Kinzigalbahn Offenburg - Hausach - Freudenstadt

In Abstimmung mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH wird die Ortenau-S-Bahn GmbH ab dem 01.08.2009 den Wochenendfahrplan auf der Kinzigalbahn anpassen. Der Aufgabenträger und das Verkehrs-

unternehmen sind zuversichtlich, damit maßgeblich zur Verbesserung der Angebotsqualität im Freizeitverkehr auf der Strecke Offenburg - Hausach - Freudenstadt beizutragen. Die Neuerungen der zusätzlich verkehrenden Züge im Einzelnen:

### an Samstagen:

Hausach - Freudenstadt von 8:44 Uhr - 9:33 Uhr  
Freudenstadt - Hausach von 9:43 Uhr - 10:26 Uhr  
Hausach - Freudenstadt von 10:31 Uhr - 11:17 Uhr  
Freudenstadt - Hausach von 11:43 Uhr - 12:26 Uhr

### an Sonntagen:

Hausach - Freudenstadt von 8:44 Uhr - 9:33 Uhr  
Freudenstadt - Offenburg von 9:43 Uhr - 10:54 Uhr  
Hausach - Freudenstadt von 10:31 Uhr - 11:17 Uhr  
Freudenstadt - Hausach von 11:43 Uhr - 12:26 Uhr  
Nähere Informationen zum Fahrplan erhalten Sie unter Ortenau-S-Bahn GmbH, Rammersweierstr. 20  
77654 Offenburg, Telefon: 0781 / 92393-0  
Email: [osb@sweg.de](mailto:osb@sweg.de)  
und unter [www.ortenau-s-bahn.de](http://www.ortenau-s-bahn.de) ; [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de) ; [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

## CVJM Landesverband Baden e.V.

### Angebot für Kurzentschlossene

### Jungscharfreizeit für Mädchen in Michelstadt/Odenwald

Vom 27.8. - 05.09.'09

Alter: 9-13 Jahre

Kosten: 200.- € inkl. Fahrt

Buntes Programm mit Spielen, Basteln, biblischen Geschichte und Ausflügen.

Unterbringung in kleinen, betreuten Gruppen in Zeltdachhütten.

Veranstalter: CVJM Landesverband Baden e.V.

Leitung: Sybille Wüst und Team

Nähere Auskünfte unter: [info@cvjmbaden.de](mailto:info@cvjmbaden.de) oder Tel: 07251/9824610

Anmeldeformular unter [www.cvjmbaden.de](http://www.cvjmbaden.de) / Veranstaltungen/Urlaub/Seminare

### „Sich fit halten und gesund essen hilft auch dem Klima“

Im Monat Juli widmet sich das Projekt „Ortenauer verbessern ihre CO<sub>2</sub>-Bilanz“ besonders dem Thema Ernährung. „Jedes Lebensmittel hat seine Entstehungsgeschichte und damit eine bestimmte Menge ausgestoßener Treibhausgase im Gepäck“ sagt Erika Sewing. Die Umweltpädagogin berät im Auftrag des BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland), Umweltzentrum Ortenau, Haushalte in Offenburg und Umgebung dabei, durch Konsumentscheidungen Kohlendioxid im Alltag einzusparen. Wer sich je nach Saison mit Produkten aus der Region ernähre und sich beispielsweise mit Rad- statt mit Autofahren fit halte, helfe auch dem Klima.

„Wir können beim Einkauf gezielt Lebensmittel auswählen, die so erzeugt wurden, dass sie das Klima wenig belasten“, so Erika Sewing, „das ist das Grundprinzip der CO<sub>2</sub>-Diät, bei der aber nicht die Kalorien zählen, sondern jedes Gramm Kohlendioxid.“ Eine Grundregel dabei sei: Je stärker verarbeitet ein Lebensmittel ist und je höher der tierische Anteil, desto mehr ausgestoßene Treibhausgase hat er meist bereits im Gepäck. Beispiele dafür sind Kartoffelpulver für Püree und Klöße. Wer auf solche in der Handhabung praktischen Fertigprodukte zurückgreife, müsse wissen, dass er damit 25 Mal mehr Treibhausgase in Kauf nehme, als wenn er Kartoffeln vom Markt frisch zubereite. Doch die weitaus schlechteste Klimabilanz haben tierische Lebensmittel. Ganz vorne liegen fetthaltige Milchprodukte wie Butter mit 23,7 CO<sub>2</sub>-Äquivalente/kg und Rindfleisch mit 13,3 CO<sub>2</sub>-Äquivalente/kg (Quelle: Öko-Institut). Das liegt an den immensen Mengen des Treibhausgases Methan, die bei Kühen bzw. Rindern durch die Verdauung entstehen und auch aus der Gülle der Nutz-

tiere in die Atmosphäre entweichen. Dazu kommt der Bedarf an Futtermittel-Importen für die Fleischproduktion, für die z.T. Soja in Südamerika angebaut und dafür Regenwald abgeholzt wird.

Auch Tiefkühl-Produkte sorgen für einen Aufschlag in der Bilanz: „Denn zum einen muss ja die Kühlkette vom Hersteller bis in die Tiefkühltruhe zu Hause mit viel Energie aufrecht erhalten werden, und zum anderen frisst das Aufbacken und Fertiggarren am heimischen Herd noch einmal viel Strom oder Gas.“ Eine zweite Grundregel, die dem Klima nach Auskunft des BUND hilft, sei es, auf kurze Transportwege zu achten: „Besonders schlecht fällt die Klimabilanz aus, wenn Lebensmittel im Flugzeug transportiert werden.“ Das sei bei leicht verderblichen Lebensmitteln wie Erdbeeren aus Übersee oder Trauben aus Südafrika nicht selten der Fall. „Wer solche Produkte meidet, kann dem Einkäufer seines Supermarkts zeigen, dass ihm Klimaschutz am Herzen liegt“, meint Naturschützerin Sewing.

Mit einem klimafreundlichen Tag pro Woche den Anfang machen

Die Beraterin, die im Rahmen des Klimaschutzprojekts des BUND Haushalte in Kehl, Lahr und Offenburg betreut, ist sich darüber im Klaren, dass diese nicht von heute auf morgen alle lieb gewonnenen Gewohnheiten umstellen können. „Aber wer an einem Tag in der Woche aufs Autofahren verzichtet oder beim Lebensmitteleinkauf auf die Herkunft und die Art der Herstellung achtet, kommt dem Gesamtziel der Bundesregierung, den Ausstoß von Treibhausgasen bis zum Jahr 2012 um 21 % zu senken, schon recht nahe“, meint Erika Sewing.

Genau solch einen klimafreundlichen Tag pro Woche habe sich nun eine Frau aus Lahr vorgenommen, die am Projekt teilnimmt, berichtet die Beraterin. Die Frau lasse an diesem Tag ihr Auto, mit dem sie sonst zur Arbeit fahre, konsequent stehen, steige um aufs Fahrrad oder gehe zu Fuß und verzichte außerdem auf Fleisch.

Resümee: „Wer weniger Fleisch und wenig fetthaltige Milch-Produkte isst, dafür viel regionales und saisonales Gemüse, Obst und Ballaststoffe zu sich nimmt und regelmäßig mit dem Rad einkaufen fährt, der macht im besten Sinne auch eine Klima-Diät!“, so Sewing. „Fit und gesund ist auch fürs Klima gut!“

### **Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch**

**Viele Selbsthilfegruppe machen Sommerpause, wir nicht!**

Die Ortenauer SHG "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit OG "Ltg.:Bönisch mit aktivem Team ist auch im Sommermonat August für unsere Betroffenen, Angehörige und Interessierte zum monatlichen Erfahrungsaustausch erreichbar.

Informationen sowie Aufklärung über das Krankheitsbild "Milchzuckerunverträglichkeit" sowie andere Nahrungsmittelunverträglichkeiten z. B. Fruktose-, Histamin-, Gluten etc.

Lebensqualität verbessern, das können Sie auch, wenn Sie in einer Selbsthilfegruppe Hilfe und Unterstützung finden. Deshalb trifft sich die Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch mit aktivem Team zum monatlichen Erfahrungsaustausch

**Montag 03. August 2009 - ab 19.00 Uhr**

Kindergarten Offenburg-Rammersweier - Am Pflenzinger 9, 77654 Offenburg

Hierzu sind eingeladen: Betroffene, deren Angehörige sowie Interessierte.

Weitere Infos unter Tel.: 0781 / 20 39 153 (Bönisch)

E-Mail: lactosegruppe@gmx.de

Internet: <http://www.selbsthilfe-ortenau.de>

### **VORANZEIGE**

Achtung! - Vortragsabend in Achern -

18. September 09 um 19:00 Uhr

An diesem Abend veranstaltet die Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch in Kooperation mit der Ernährungsexpertin der IKK-BW/HE sowie Buchautorin Frau Stefanie Sigwart einen Vortrag mit dem Thema : **"Müde & schlapp trotz gesundem Essen"** Hierfür lädt die Selbsthilfegruppe Betroffene mit versch. Intoleranzen, Angehörige sowie Interessierte recht herzlich ein.

Um Voranmeldung für diesen Abend wird gebeten, weil die Referentin Kostproben vorbereitet und dementsprechend die Personenteilnehmerzahl ersehen muss. Außerdem wird dieser Vortrag immer sehr gut besucht, sodass es empfehlenswert ist, sich rechtzeitig anzumelden.

Infos unter Tel.: 0781/20 39 153 oder E-Mail lactosegruppe@gmx.de

Ort der Veranstaltung:

Krankenpflegeschule - Personalwohnheim 1

Frankenstr. 2 - 077855 Achern

### **Tanzen für jedermann**

Jeden Donnerstag in den Schulferien findet in der Gymnasiumhalle in Hausach ab 19.30 Uhr freies Tanzen (Latin/Standard) statt. Alle Gäste und Einheimische sind zu dieser Veranstaltung eingeladen.